

## Jubiläum – 75 Jahre Volksfest in Parsberg

Lesen Sie mehr auf Seite 8

**PREISE FÜR DAS  
VOLKSFEST  
PARSBERG  
BEI DER  
STADTBLATT  
VERLOSUNG  
ZU GEWINNEN  
SEITE 23**



**Der Pumptrack zwischen  
Parsberg und Lupburg  
wurde erweitert**

Lesen Sie mehr ab Seite 9



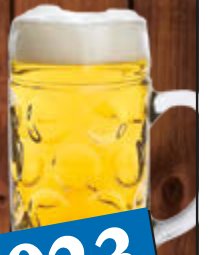
**Burgspiele Kriminal-  
komödie „Fisch zu viert“  
kam sehr gut an beim  
Publikum**

Lesen Sie mehr auf Seite 10





# Volkstfest Parsberg **2023**



**Do. 24.08.2023**

ab 19.00 Uhr

ab 15.00 Uhr Eintritt  
Donikkl Crew frei

## Spitzafknopf

**Fr. 25.08.2023**

ab 19.00 Uhr

ab 17.30 Uhr Standkonzert am Stadtplatz u. Schäfflertanz  
ab 18.00 Uhr Auszug zum Festzelt und Bieranstich

## Gewerkiner Buam und Madl

**Sa. 26.08.2023**

ab 19.00 Uhr

ab 16.00 Uhr  
Dr. Markus Söder

## Gipfelstürmer

**So. 27.08.2023** ab 15.00 Uhr

Josef Piendl alias **Bäff**

So. 22.00 Uhr  
Großes  
Brillant-  
Feuerwerk

ab 18.00 Uhr

## Blaskapelle Seubersdorf

**Mo. 28.08.2023**

ab 19.00 Uhr

ab 15.00 Uhr  
Clownin Floh

## Klostergold

[www.volkstfest-parsberg.de](http://www.volkstfest-parsberg.de)



Neumarkter  
Lammsbräu





## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Sanierung unseres Freibades schreitet planmäßig voran, sodass Sie 2024 zur Abkühlung wieder das Jura Mare aufsuchen können. Diesen Sommer wird viel auf die umliegenden Bäder und auf weitere Freizeitangebote ausgewichen. Dazu wurde die Erweiterung des Dirt Parks rechtzeitig fertig der nun mit neuen Herausforderungen für Biker lockt.

Auch das Ferienprogramm der Stadt wurde erweitert. Federführend hat hier unser gemeindlicher Jugendpfleger, zusammen mit den Jugendbeauftragten, ein tolles Angebot zusammengestellt. Hieran beteiligen sich auch wieder viele Vereine mit Aktionen und Angeboten. Vielen herzlichen Dank für ihr ehrenamtliches Engagement!

Sommer in Parsberg ist zugleich auch Volksfestzeit – heuer zum ersten Mal auf unserem neuen Volksfestplatz. Feiern Sie mit uns fünf Tage und genießen Sie die Attraktionen. In dieser Ausgabe des Stadtblatts finden Sie das Programm, indem sicher für jeden Volksfestfan etwas dabei sein wird.



Ihr  
Josef Bauer  
1. Bürgermeister

## UNSERE THEMEN

<b>Von der Politik</b>	Seite 4
<b>Bekanntmachungen</b>	Seite 6
<b>Kontaktdaten Rathaus</b>	Seite 7
<b>Aktuelles</b>	Seite 8
<b>Stadtblatt Verlosung</b>	Seite 23
<b>Ausbildung / Arbeitsmarkt</b>	Seite 24
<b>Standesamtliche Nachrichten</b>	Seite 30
<b>Wir gratulieren</b>	Seite 30
<b>Fundsachen</b>	Seite 31
<b>Polizeiberichte</b>	Seite 31
<b>Termine / Veranstaltungen</b>	Seite 32



# PARSBERGER STADTBLATT

## Impressum

### Herausgeber

Stadt Parsberg  
1. Bürgermeister Josef Bauer (V. i. S. d. P.)

### Redaktion

Stadt Parsberg  
Andreas Pöller  
Alte Seer Str. 2  
92331 Parsberg  
Tel.: 09492 / 9418-35  
E-Mail: stadtblatt@parsberg.de

### Gestaltung / Anzeigen

Werbeagentur HIERL DESIGN  
Andreas Hierl  
Tel.: 09492 / 9067267  
E-Mail: anzeigen@parsberger-stadtblatt.de  
Mediadaten unter: www.parsberger-stadtblatt.de

### Auflage / Erscheinung

3.500 Stück / zweimonatlich  
Es wird an die Haushalte im Stadt- und Gemeindegebiet von Parsberg verteilt. Es steht auch an Auslagestellen, online zum Blättern und Download zur Verfügung.

### Urheberrecht

Alle im Parsberger Stadtblatt erschienenen Beiträge, Texte, Fotos, Illustrationen, Zeichnungen, Anzeigen und sonstige Inhalte der Stadt Parsberg, der Werbeagentur HIERL DESIGN und Drittanbietern sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen den allgemeinen Nutzungsrechten. Alle Reproduktionen, gleich welcher Art, sind nur mit Genehmigung deren zulässig.

### Haftungsausschluss

Für den Fall, dass im Parsberger Stadtblatt unzutreffende Informationen enthalten sein sollten, kommt eine Haftung der Stadt Parsberg, HIERL DESIGN oder deren Mitarbeiter nicht in Betracht. Auch Anzeigen spiegeln nicht die Meinung des Herausgebers und HIERL DESIGN.

### Datenschutz

Ihre übermittelten Kontaktdaten dienen nur zur Korrespondenz untereinander und werden nicht an Dritte weitergegeben.

### Manuskript- und Fotoeinsendungen

Manuskripte, Berichte und Fotos werden von der Redaktion gerne angenommen. Sie müssen frei sein von Rechten Dritter. Mit der Einsendung gibt der Verfasser die Zustimmung zum Abdruck im Parsberger Stadtblatt und Erscheinen auf der Internetseite der Stadt Parsberg. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Berichte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Honorare werden nicht bezahlt.

Änderungen und Fehler vorbehalten.

## VON DER POLITIK

Hier erfahren Sie was im Rathaus entschieden wird

### STADTRAT

Sitzung am 15.06.2023

#### Sanierung Gassen III

##### Auftragsvergabe

###### Sachverhalt:

Bereits im Jahr 1998 wurden erste Überlegungen angestellt, „die Burgstraße und die Gassen“ im Altstadtkernbereich zu sanieren. Im Oktober 2002 erfolgen die ersten Vermessungen der „Burgstraße“ und Planungsentwürfe durch das Büro Lehner und das Architekturbüro Wolf. Mit dem Ausbau der „Burgstraße“ im Jahr 2009 begann dann die Sanierung des „Ortskernes mit den Gassen“. Der letzte Abschnitt wurde, da durch die Bebauung der „Marktstraße 5“ erhebliche Eingriffe in den Straßenraum notwendig waren, zeitlich verschoben. Nunmehr kann das Zwischenstück zwischen „Bader- und Seilergasse“ fertiggestellt werden. Die Ausführung soll in Anlehnung an die bisherigen Sanierungsarbeiten der „Gassen“ erfolgen. Mit den Arbeiten soll im September 2023 begonnen werden, so dass Ende November d. J. die Maßnahme zum Abschluss gebracht werden kann. Die Kostenberechnung liegt bei rund 234.000 €.

An der beschränkten Ausschreibung wurden 7 Firmen beteiligt. Zur Angebotseröffnung am 13.06.2023 wurden 3 Angebote eingereicht.

Die Angebotssummen liegen zwischen 194.463,62 € und 234.616,04 €. Es wird vorgeschlagen, dem wirtschaftlichsten Bieter, der Fa. Prem, Straßenbau GmbH aus Kelheim, den Auftrag zu erteilen.

###### Beschluss:

Der Auftrag für den Restausbau der „Gassen“ (Umgestaltung „Waldmann-, Seiler- und Badergasse“) wird zum Angebotspreis von 194.463,62 € an die Fa. Prem Straßenbau GmbH aus Kelheim erteilt.

### BAU- UND UMWELTAUSSCHUSS

Sitzung am 06.06.2023

#### Bauanträge

Über die eingegangenen Bauanträge wird informiert. Es gibt Gelegenheit, die Bauvorlagen einzusehen.

Zu den nachgenannten Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen bzw. die Befreiung oder die Abweichung vom jeweiligen Bebauungsplan etc. mit dem Hinweis, nach Art 44a BayBO auf die Verpflichtung für Solaranlagen bei gewerblichen Nutzungen, erteilt:

- Neubau einer Lagerhalle in Leichtbau; Fl.Nr. 349/3 Gem. Hörmannsdorf
- Anbau einer landwirtschaftlichen überdachten Lagerfläche; Fl.Nr. 1897 Gem. Rudenshofen
- Neubau eines Gartengerätelagers; Fl.Nr. 406/14 Gem. Parsberg

###### Sachverhalt:

Nachfolgende Bauanträge wurden nach Versand der Tagesordnung eingereicht und behandelt. Die Tagesordnung wurde entsprechend ergänzt.

- Wohnhauserweiterung mit Einliegerwohnung und Carport; Fl.Nr. 406/5 Gem. Parsberg
- Tektur zum Neubau einer Gaststätte mit Betreiberwohnung; Fl.Nr. 798/2 Gem. Rudenshofen
- Tektur zum Neubau eines Funktionsgebäudes; Fl.Nr. 828 Gem. Parsberg

### Bauleitplanung Lochäcker II

#### Information über Realisierbarkeit

###### Sachverhalt:

Die Erschließung des Gebietes Lochäcker II gestaltet sich insbesondere im Hinblick auf die Ableitung des Regenwassers und die Straßenerschließung schwieriger als ursprünglich angenommen werden musste.

Derzeit wird eine Grobkostenschätzung erstellt. Sobald die unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten erstellte Planung vorliegt, kann über eine Realisierung entschieden werden.

### BAU- UND UMWELTAUSSCHUSS

Sitzung am 04.07.2023

#### Bauanträge

Über die eingegangenen Bauanträge wird informiert. Es gibt Gelegenheit, die Bauvorlagen einzusehen.

- Tektur zur Wohnhauserweiterung – Fl.Nr. 386/13 Gem. Parsberg
- Garagenanbau und Aufstockung zum Zweifamilienwohnhaus mit Einliegerwohnung – Fl.Nr. 56 Gem. Hörmannsdorf

Nachfolgende Bauanträge wurden nach Versand der Tagesordnung eingereicht und behandelt. Die Tagesordnung wurde entsprechend ergänzt.

- Neubau einer land- und forstwirtschaftlichen Lagerhalle für Maschinen – Fl.Nr. 205 Gem. Herrnried

## HAUPT- UND FINANZAUSCHUSS

Sitzung am 12.04.2023

Öffentliche Sitzung

### Städtebauförderung Kommunales Förderprogramm

Zustimmung zu Maßnahmen

#### Sachverhalt:

Das Anwesen **Waldmanngasse 4** soll saniert werden. Das Architekturbüro Dömges ist mit der Gestaltung eingebunden. Unter Vorbehalt der Übereinstimmung mit dem Städtebaulichen Berater kann das Vorhaben aus Mitteln des Kommunalen Förderprogrammes bezuschusst werden.

Insgesamt kann eine Förderung von 25.000 € in Aussicht gestellt werden. Hiervon trägt der Freistaat Bayern 60 % und die Stadt Parsberg 40 %.

Auch das Anwesen **Seilergasse 10** soll saniert werden. Das Architekturbüro Dömges ist ebenso mit der Gestaltung eingebunden. Unter Vorbehalt der Übereinstimmung mit dem Städtebaulichen Berater kann das Vorhaben aus Mitteln des Kommunalen Förderprogrammes bezuschusst werden.

Insgesamt kann eine Förderung von 25.000 € in Aussicht gestellt werden. Hiervon trägt der Freistaat Bayern 60 % und die Stadt Parsberg 40 %.

#### Beschluss:

Das Vorhaben für das Anwesen **Waldmanngasse 4**, wird aus Städtebaufördermitteln mit einer voraussichtlichen Fördersumme von 25.000 € bezuschusst. Die vom Architekturbüro Dömges festgestellten Beratungsvermerke sind Fördervoraussetzung. Die Vorgaben der Vergabevorschriften sind einzuhalten.

Das Vorhaben für das Anwesen **Seilergasse 10**, wird aus Städtebaufördermitteln mit einer voraussichtlichen Fördersumme von 25.000 € bezuschusst. Die vom Architekturbüro Dömges festgestellten Beratungsvermerke sind Fördervoraussetzung. Die Vorgaben der Vergabevorschriften sind einzuhalten.

## Antrag 1/2023 der SPD Fraktion im Stadtrat Parsberg

Beleuchtung Parkgarage/Zuwendung Volksfestplatz

#### Sachverhalt:



**SPD Fraktion**  
**Im Stadtrat Parsberg**

Herrn  
Bürgermeister Josef Bauer

06. Juni 2023

**Antrag 1/2023**  
**Beleuchtung Parkgarage/Zuwegung Volksfestplatz**  
Sehr geehrte Damen und Herren,

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Konzept zur besseren Ausleuchtung der Parkgarage und der fußläufigen Verbindung vom Volksfestplatz in die Stadtmitte (v.a. hinter der Parkgarage) zu erarbeiten und dem Stadtrat zur Abstimmung vorzulegen.

Begründung:

Der Stadtrat hat die grundsätzliche Entscheidung für ein dreistufiges Parksystem im Bereich der Stadtmitte im Zuge der Satdmittensanierung und des Ausbaus des Volksfestplatzes getroffen. Kurzzeitparken in der Stadtmitte, längere Besorgungen in der Parkgarage und längerfristiges bzw. ganztägiges Parken am Volksfestplatz. Damit dieses Konzept funktioniert ist nach der Fertigstellung der Stadtmitte einerseits eine Parkraumbewirtschaftung und Überwachung notwendig, andererseits muss auch die Attraktivität der bisherigen Parkmöglichkeiten erhöht werden. Die Parkgarage wird derzeit zu Recht als sehr dunkel und nicht einladend wahrgenommen. Dies gilt auch für die Wegführung hinter der Parkgarage. Das führt speziell in den Wintermonaten bei entsprechender Dunkelheit zu einem schlechten Sicherheitsgefühl, was dazu führen wird, dass die Parkmöglichkeiten am Volksfestplatz und in der Parkgarage nicht oder weniger genutzt werden. Daher ist es für uns unbedingt notwendig, diese Situation deutlich zu verbessern.

Mit freundlichen Grüßen

Stadträte

Martin Beiderbeck                      Josef Hierl                      Christian Sinzinger

#### Stellungnahme der Verwaltung:

Die Änderung der Beleuchtung in der Parkgarage wurde bereits im Zusammenhang mit der Errichtung der Schrankenanlage beauftragt und wird demnächst umgesetzt. Derzeit wird geprüft, welche Kosten für eine Erneuerung der Beleuchtung inkl. Umstellung auf LED entstehen.

Die defekte Straßenbeleuchtung entlang des Fußweges (unterhalb Parkgarage und REWE) wurde dem Bayernwerk bereits gemeldet.

#### Beschluss:

Dem Antrag der SPD Fraktion Nr. 1/2023 wird stattgegeben. Die Verwaltung wird antragsgemäß beauftragt, die Kosten zu ermitteln und dem Stadtrat zur Entscheidung vorzulegen.

## BEKANNTMACHUNGEN

Informationen für unsere Bürgerinnen und Bürger

### Fahrplanänderungen Buslinien zum 01.09.2023

Zum 01.09.2023 kommt es auf einigen öffentlichen Buslinien vor allem im Raum Berching, Breitenbrunn, Deining, Dietfurt, Hohenfels, Pilsach, Seubersdorf und Velburg zu Fahrplananpassungen – insbesondere auf den VGN-Linien 513, 581, 582, 583, 584.1, 584.2, 587 sowie 589.

Auch bei anderen Regionalbuslinien kann es zum Schuljahresbeginn am 12.09.2023 zu kleineren Fahrplanänderungen kommen.

Insbesondere Eltern und Schüler werden gebeten, sich einige Tage vor Schulbeginn über eventuelle Änderungen zu informieren. Die aktuellen Fahrpläne zu jeder Linie sind stets auf der Homepage des Landratsamt Neumarkt unter [www.oepnv-neumarkt.de](http://www.oepnv-neumarkt.de) sowie des VGN unter [www.vgn.de](http://www.vgn.de) abrufbar.

### Kleinhandwerk beim Verkaufsoffenen Sonntag

Am 15. Oktober 2023 findet wieder der Verkaufsoffene Sonntag der Parsberger Unternehmergemeinschaft statt. Eine Idee ist es, auch Kleinhandwerkern aller Art eine Plattform zu bieten, um Ihre Produkte auszustellen und zum Verkauf anzubieten. Gemeint sind hier als Beispiel Handwerker:innen aus den Bereichen Stoff-, Ton-, Stein-, Metall- und Holzverarbeitung.

Sofern wir Ihr Interesse wecken konnten können Sie sich gerne unter folgender Adresse melden und weitere Informationen einholen: [kontakte@pug-parsberg.de](mailto:kontakte@pug-parsberg.de)



### Informationen zur Grund- steuerreform in Bayern

Das Bundesverfassungsgericht hat die bisherigen Berechnungsgrundlagen, die Einheitswerte, als verfassungswidrig eingestuft. Bemängelt wurde vor allem, dass die Werte veraltet sind und deshalb die einzelnen Grundsteuerzahlerinnen und -zahler ungleich behandelt werden. Bis 31.12.2024 berechnet sich die Grundsteuer noch nach den Einheitswerten. Ab dem Jahr ab 2025 wird in Bayern ein wertunabhängiges Flächenmodell umgesetzt.

Mittlerweile haben schon einige Eigentümer die neuen Messbescheide vom Finanzamt erhalten. Rückfragen zu diesen Bescheiden können ausschließlich die Finanzämter beantworten.

Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an den jeweiligen Sachbearbeiter beim Finanzamt, der im Bescheid genannt ist. Die Stadt Parsberg kann hierzu keine Aussagen machen, bitte nehmen Sie Abstand von Rückfragen. Nach aktuellem Sachstand können keine Aussagen zu den künftigen Hebesätzen getroffen werden.

### Einwohnerstatistik Stand: 30.06.2023

Ortsteil	HW	NW	Gesamt
Badlhütte	1	-/-	1
Bienmühle	2	-/-	2
Breitenthal	61	2	63
Darshofen	372	11	383
Eglwang	67	1	68
Eichensee	27	-/-	27
Engelhöfe	18	-/-	18
Geigerhaid	8	1	9
Hackenhofen	120	5	125
Haid	13	-/-	13
Hammermühle	26	1	27
Herrnried	218	11	229
Holzheim	80	4	84
Höhenberg	4	-/-	4
Hörmannsdorf	393	22	415
Katzenfels	3	-/-	3
Kellerhof	5	-/-	5
Kerschhofen	48	-/-	48
Klapfenberg	122	6	128
Kripfling	7	-/-	7
Kühnhausen	66	-/-	66
Lohhof	29	4	33
Mannsdorf	21	3	24
Neuhaid	21	-/-	21
Ödenthurn	11	-/-	11
Parsberg	4.990	301	5.291
Polstermühle	-/-	-/-	-/-
Rosenthal	6	-/-	6
Rudenshofen	156	9	165
Rudolfshöhe	321	16	337
Steinmühle	3	-/-	3
Weierstetten	7	1	8
Willenhofen	338	9	347
Wolfsquiga	2	-/-	2
Ziegelhütte	21	3	24
<b>GESAMT</b>	<b>7.587</b>	<b>410</b>	<b>7.997</b>

## ÖFFNUNGSZEITEN BÜRGERBÜRO

Montag – Freitag 08.00 – 12.00 Uhr  
 Mittwoch 13.30 – 17.00 Uhr  
 Donnerstag 13.30 – 15.30 Uhr

Weiterhin sind Termine, außerhalb der Öffnungszeiten, nach Vereinbarung möglich.

## NOTRUF TELEFON



Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Ärztlicher Notdienst	116117
Zahnärztlicher Notdienst	0941 / 5987923
Giftnotruf	089 / 19240

## WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Wasserversorgung	0171 / 80 30 283
Abwasserentsorgung	0171 / 69 86 584
Bauhof Parsberg	09492 / 9418-34
Strom (Bayernwerk)	0941 / 28 00 33 66
Gas (Bayernwerk)	0941 / 28 00 33 55
Polizei Parsberg	09492 / 9411-0
Kreditkartensperre	069 / 79331910
EC-Kartensperre	01805 / 021021
Nachbarschaftshilfe Parsberg	0151 / 20921797

### Jugendpflege Parsberg

#### Ansprechpartnerinnen:

Anja Hiller (Leitung), Vanessa Stadlmeier

**Telefon:** 0160 / 889 2503 (erreichbar nur während der Öffnungszeiten)

**E-Mail:** jugendpflege@stadt-parsberg.de

#### Jugendtreff im Sportheim

Öffnungszeiten und Infos unter:

[www.parsberg.de/rathaus/stadtverwaltung-einrichtungen/jugendtreff/](http://www.parsberg.de/rathaus/stadtverwaltung-einrichtungen/jugendtreff/)



**JUGENDPFLEGE**  
PARSBERG

### Beratungsstelle für psychische Gesundheit

#### Diakonisches Werk Altdorf-Hersbruck-Neumarkt e.V.

Ansprechpartnerinnen der Außensprechstunden in Parsberg:

**Erwachsene:** Andrea Haberler, Sozialpädagogin M. A., Rathaus Parsberg, freitagvormittags und nach Vereinbarung

**Senioren:** Susanne Schulz, Dipl.-Soz.-Päd (FH), im alten Krankenhaus in den Räumen der MedBo, Lupburger Str.4, nach Vereinbarung

Terminvergabe unter der Telefonnummer: 09181/ 46400

Auf Wunsch können auch Termine in Neumarkt wahrgenommen werden.



### Caritas / Fachambulanz für Suchtprobleme Parsberg

Beratung und Behandlung für Betroffene, Angehörige und das weitere Umfeld

**Ansprechpartnerin:** Bettina Zurek, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)

#### Adresse und Telefon:

Alte Seer Straße 2a, 92331 Parsberg (Rathaus, Haupteingang, 1. OG rechts)

Tel. und Fax: 09492 / 7390

E-Mail: [beratung@suchtambulanz-parsberg.de](mailto:beratung@suchtambulanz-parsberg.de)

#### Sprechzeiten:

Di. 15.00 - 19.00 Uhr, Mi. 09.00 - 12.00 Uhr, Do. 13.00 - 17.00 Uhr



## TELEFON- UND E-MAIL-VERZEICHNIS DER STADTVERWALTUNG PARSBERG

Anschrift: Alte Seer Str. 2, 92331 Parsberg  
 Telefon zentral: 09492 / 9418-0  
 Fax zentral: 09492 / 9418-30  
 Fax Bürgerbüro und Finanzverwaltung: 09492 / 9418-42

### AMTSLEITUNG

1. Bürgermeister: Hr. Bauer 9418-27 buergermeister@parsberg.de

Vorzimmer: Fr. Braun 9418-26 vorzimmer@parsberg.de

Geschäftsleitung: Hr. Schmidmeier 9418-16 schmidmeier@parsberg.de

### HAUPTAMT / PERSONAL

Hauptamt:  
 Hr. Schmidmeier 9418-16 schmidmeier@parsberg.de  
 Fr. Ferstl 9418-43 ferstl@parsberg.de  
 Fr. Mödl 9418-17 moedl@parsberg.de

Personal:  
 Fr. Fuchsluger 9418-25 fuchsluger@parsberg.de  
 Fr. Hiemer 9418-46 hiemer@parsberg.de

EDV, Beschaffung: Hr. Stagat 9418-23 stagat@parsberg.de

Öffentlichkeitsarbeit, Burg, Marketing: Hr. Pöller 9418-35 veranstaltungen@parsberg.de

### BÜRGERBÜRO

Fr. Nutz 9418-11 nutz@parsberg.de  
 Fr. Mirbeth 9418-13 mirbeth@parsberg.de  
 Hr. Dirigl 9418-14 dirigl@parsberg.de

### STANDESAMT / ORDUNGSAMT

Hr. Schmid 9418-15 standesamt@parsberg.de

### FINANZVERWALTUNG

Kämmerei: Fr. Weigert 9418-33 weigert@parsberg.de

Steuern, Abgaben: Hr. Schaller 9418-18 schaller@parsberg.de

Kasse:  
 Fr. Meyer 9418-20 meyer@parsberg.de  
 Fr. Bayerl 9418-19 bayerl@parsberg.de  
 Fr. Bauer 9418-21 dbauer@parsberg.de

### BAUAMT

Hr. Erdinger 9418-22 erdinger@parsberg.de

### TECHNISCHES BAUAMT

Hr. Schels 9418-53 schels@parsberg.de  
 Hr. Burger 9418-41 burger@parsberg.de  
 Hr. Bleicher 9418-53 bleicher@parsberg.de

### BAUHOF

Hr. Zitzelsberger 6537 bauhof@parsberg.de

### KLÄRANLAGE

Hr. Lehmeier, Hr. Luber, Hr. Schrems  
 0171 / 698 6584 klaerwerk@klaerwerk-parsberg.de

### STÄDTISCHE KINDERTAGESSTÄTTE

Fr. Adam, Fr. Pöller 6419 info@@@kita-parsberg.de  
 Verwaltung: Fr. Stigler 6419 info@@@kita-parsberg.de

### STADTBÜCHEREI

Fr. Vogl, Fr. Reindl 90 77 384 buecherei@parsberg.de

### FREIBAD

Fr. Kleebauer 5338

### JUGENDPFLEGE

Anja Hiller (Leitung), Vanessa Stadlmeier  
 0160 / 889 2503 jugendpflege@stadt-parsberg.de

### BURG / MUSEUM

Hr. Olav, Hr. Skalet 1505 museum@burg-parsberg.de

### TOURISTIKVERBAND

Fr. Werth 9418-12 tourismus@parsberg.de

### DIGITALES GRÜNDERZENTRUM

Hr. Brandl 0170 / 6363882 brandl@digitales-gruenderzentrum-parsberg.de

### GRUNDSCHULE

Hr. Utz 5739 sekretariat@grundschule-parsberg.de

### MITTELSCHULE

Hr. Ferstl 90104-0 sekretariat@mittelschule-parsberg.de

**AKTUELLES**

Hier erfahren Sie Neues und Interessantes in, um und von Parsberg

## Jubiläum – 75 Jahre Volksfest in Parsberg



Volksfestzeit in Parsberg! Am Donnerstag, den 24. August, geht es los. Wie immer erwartet euch ein abwechslungsreiches Musik-, Familien- und Kinderprogramm. Der offizielle Auftakt findet am Freitag am Stadtplatz statt und wird euch mit dem traditionellen Schäfflertanz, einem mitreißenden Standkonzert und einem festlichen Auszug zum Festzelt begeistern.

Sie können sich auf attraktive Bands freuen, die für beste Stimmung und Unterhaltung sorgen werden. Ob altbe-

kannte Hits oder neueste Chartstürmer, hier ist für jeden Musikgeschmack etwas dabei. Und an Blasmusik wird es natürlich auch nicht fehlen.

Die Stadt Parsberg und Festwirt Werner Semmler freuen sich schon jetzt auf zahlreiche Besucher, die gemeinsam eine unvergessliche Zeit auf dem Volksfest erleben werden! Kommt vorbei und lasst uns zusammen feiern und genießen. Bis bald auf dem Volksfest Parsberg!

*Text / Foto: Stadt Parsberg*

### Öffnungszeiten und Festprogramm

**Do., 24.08.2023** | Beginn 15.00 Uhr / Ende 24.00 Uhr (Eröffnungstag)  
ab 15.00 Uhr **Kinderparty** mit der **Donikki-Crew**, Eintritt frei (Einlass ab 14.00 Uhr)  
ab 19.00 Uhr **Party** mit „Spitzafknopf“

**Fr., 25.08.2023** | Beginn 17.00 Uhr / Ende 24.00 Uhr  
ca. 17.30 Uhr **Standkonzert** mit Schäfflertanz und Bierausschank am Stadtplatz  
ca. 18.00 Uhr **Auszug** zum Festzelt  
ab 19.30 Uhr „**Gewerkiner Buam und Madl**“

**Sa., 26.08.2023** | Beginn 14.00 Uhr / Ende 24.00 Uhr  
ab 16.00 Uhr **Besuch** des **Bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder**  
ab 19.00 Uhr **Party** pur mit den „**Gipfelstürmern**“

**So., 27.08.2023** | Beginn 10.00 Uhr / Ende 24.00 Uhr  
10.00 Uhr **Gottesdienst** mit der „**Lupburger Blasmusik**“, anschl. Frührschoppen und Mittagstisch  
ab 13.30 Uhr **Seniorenachmittag**  
ab 15.00 Uhr „**Josef Piendl alias Bäff**“ – auf vielfachen Wunsch  
ab 18.00 Uhr „**Blaskapelle Seubersdorf**“  
22.00 Uhr **Großes Brillant-Feuerwerk**

**Mo., 28.08.2023** | Beginn 14.00 Uhr / Ende 24.00 Uhr  
ab 14.00 Uhr **Familiennachmittag** mit ermäßigten Preisen bei allen Fahrgeschäften  
ab 14.00 Uhr Auftritt des **VHS-Tanzstudio** im Festzelt  
ab 15.00 Uhr **Clownin Floh** (Clownstheater und Zauberkunst) im Bierzelt  
ab 16.00 Uhr **Tag der Betriebe und Behörden**  
ab 19.00 Uhr **Party** und Ausklang mit „**Klostergold**“

**Beachten Sie  
auch unsere  
Anzeige auf der  
Seite 2**



Änderungen vorbehalten

**Weitere Informationen** und aktuelle Videos während des Volksfest Parsberg unter [www.volksfest-parsberg.de](http://www.volksfest-parsberg.de)



## Der Pumptrack zwischen Parsberg und Lupburg wurde erweitert und nun offiziell an die Kinder und Jugendlichen übergeben



*Der Pumptrack wurde für Biker nun nochmal attraktiver gestaltet.*

Vor rund zwei Jahren wurde neben dem Lupburger Kreisverkehr in Parsberg, angrenzend an den bestehenden Skater-Park, ein Pumptrack seiner Bestimmung übergeben. Der wurde jetzt um zwei große Sprünge und eine zusätzliche Strecke erweitert.

Der Skater-Park und der Pumptrack zwischen Parsberg und Lupburg werden seit ihrem Bestehen sehr gut angenommen. Egal wann man vorbeifährt, immer und zu jeder Zeit sind Jungs und Mädels anzutreffen, die sich dort mit ihren Fahrrädern beziehungsweise Mountainbikes vergnügen. Nicht nur das: die jungen Menschen unterstützen auch die Bauhof-Mitarbeiter der beiden Kommunen bei der Wartung der Anlage. Vor einiger Zeit haben die Kinder und Jugendlichen den Wunsch nach einer Verlängerung des Pumptracks geäußert. Sie wünschten sich, dass sie auf diesem den bestehenden Skater-Park umrunden können. Bei den Bürgermeistern Josef Bauer und Manfred Hauser sowie bei den Verant-

wortlichen des Touristikverbandes Parsberg-Lupburg mit seinem Vorsitzenden Johannes Hausen stießen sie mit ihrem Wunsch auf offene Ohren. Der Touristikverband ist übrigens der Betreiber der gesamten Anlage.

Jetzt wurde Vollzug gemeldet. Der bestehende Pumptrack wurde um zwei große Sprünge erweitert und bietet damit gleich fünf Möglichkeiten für waghalsige Sprünge. Gleichzeitig wurde er um ein ganzes Stück verlängert, sodass der Skater-Park nun ausgehend vom Starthügel umrundet werden kann. Geplant, konzipiert und gebaut wurde die Ergänzung und Erweiterung der Jumpline unter der Federführung von Peter Brutler von der Firma Bikewise. Der Touristikverband hat rund 15.000 Euro dafür investiert. „Gut angelegtes Geld, wenn man sieht wie viel Spaß die Kids hier haben“, so die Bürgermeister Bauer und Hauser übereinstimmend.

*Text / Foto: Werner Sturm*

## Burgspiele Parsberg – Die rabenschwarzen Kriminalkomödie „Fisch zu viert“ kam sehr gut an beim Publikum



Die Aufführungen der Burgspiele fanden auch dieses Jahr wieder im malerischen Burggarten statt, mit dem Burgcafé im Hintergrund.

Mit der rabenschwarzen Kriminalkomödie „Fisch zu viert“ von Wolfgang Kohlhaase und Rita Zimmer haben die Parsberger Burgschauspieler heuer rund 1.300 begeisterte Zuschauer prächtig unterhalten. Weil auch das Wetter mitspielte, konnten alle neun Vorstellungen nahezu planmäßig stattfinden. Lediglich die Premiere begann mit einer halbstündigen Verspätung.

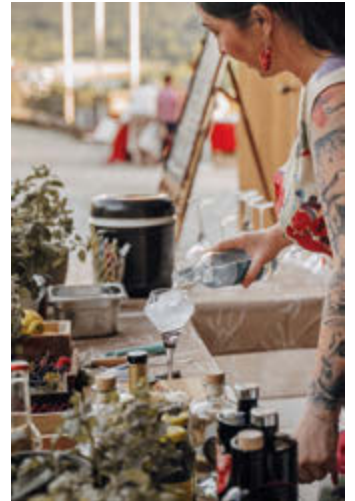
Die 41. Saison der Burgspiele Parsberg ist im wahrsten Sinne des Wortes erfolgreich über die Bühne gegangen. Die Handlung des Vier-Personen-Stückes, die dazu

gewählte musikalische Begleitung sowie Tempo und Sprachwitz der Schauspieler begeisterten das Publikum im Garten der Burg Parsberg. Regisseur Bernhard Hübl und der neue Spielleiter Matthias Stenkala hatten eine Kriminalkomödie für vier Darsteller ausgewählt. Hauptsächlich deswegen, weil sich viele Mitglieder des Burgspiel-Ensembles aus persönlichen Gründen sozusagen eine Pause verordnet haben. Man durfte also gespannt sein, wie dieses Experiment beim Publikum ankommt. Dazu der Spielleiter: „Alles ist prima gelaufen und die Resonanz zu den Aufführungen war durchgehend positiv. Die Zuschauer waren überrascht davon, wie kurzweilig und unterhaltsam ein Stück mit lediglich vier Darstellern sein kann.“ Laut Stenkala hat das gesamte Konzept gepasst: Das Theaterstück, das Ambiente im Schatten der Burg, das Bühnenbild und die Gastronomie. Auch was die Zuschauerzahlen angehe sei man insgesamt recht zufrieden. Und das vor allem angesichts der Tatsache, dass es im Zeitraum der neun Aufführungen jede Menge an Parallel-Veranstaltungen in den Ortschaften ringsumher gegeben habe. Gerade die letzten Veranstaltungen hätten immer mehr als 200 Zuschauer verfolgt. „Es hat alles gut gepasst, die Saison war ein Erfolg“, so das Resümee des Spielleiters.

Wer das Stück gesehen hat, gibt Stenkala sicherlich recht. Auf der Bühne vor dem Pavillon im Burggarten war die Kulisse eines Sommerhauses aufgebaut. Zwei Fenster mit Spitzenvorhängen, eine gemütliche Sitzgruppe im Stil der Zeit, ein Medikamentenschränkchen, ein kleiner Schrank mit Grammophon und einem für das Stück wichtigen Fläschchen mit Likör darauf, sowie ein Kleiderständer, das war's an Requisiten. Das



Diener Rudolf (Matthias Stenkala) schlüpfte zusätzlich in eine weitere Rolle, ganz zum Vergnügen der Brauereierbin Cäcilie (Tanja Gorges).



Auch kulinarisch war am Vorplatz des neuen Burgsaals einiges geboten. Das ludt zum gemütlichen Beisammensein auch nach der Vorstellung noch ein.

Schauspiel das Regisseur Bernhard Hübl ausgewählt hatte, spielt in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Aus den Lautsprechern erklangen dazu Lieder aus den goldenen Zwanzigern. „Bei mir bist du schön“, „Du und ich im Mondenschein, auf einer kleinen Bank allein“: Kulisse, Lieder und der wortgewandte Auftritt der Akteure fügten sich zu einem harmonischen Ganzen zusammen.

Das Schauspiel erzählte die Geschichte der Schwestern Clementine (Luisa Frauenknecht), Cäcilie (Tanja Gorges) und Charlotte (Marlene Danil-Loré), die mit ihrem Diener Rudolf (Matthias Stenkala) in einem Sommerhaus in Neuruppin wie immer ihren Urlaub verbringen. Die Schwestern, die das Brauerei-Imperium von Hecken-dorf erben werden, fordern ihren Diener im Alltag täglich aufs neue, denn neben dem Küchendienst und der körperlichen Arbeit musste er bislang auch ihre nächtlichen und meist pikanten Extrawünsche ebenfalls beherzigen. Mit jeder von ihnen hat er bereits zärtliche Stunden verbracht, natürlich ohne das Wissen der jeweils anderen. Diese Belastungen machen dem guten Rudolf zwischenzeitlich schwer zu schaffen. Und da ihm neben dem fortschreitenden Husten auch die Abneigung gegen Fisch mehr und mehr plagt, beschließt er, seinen Dienst zu quittieren und eine Weltreise anzutreten. Doch dafür braucht der Diener Geld. Wie gut, dass jede der Schwestern ihm einst in intimer Zweisamkeit zugesagt hat, ihn mit einer größeren Summe in ihrem Testament zu bedenken. Nacheinander bittet er die Frauen, ihn auszubezahlen. Keine will sich jedoch an solch eine Vereinbarung erinnern.

Als Rudolf damit droht, die delikaten Geheimnisse aufzudecken, sind sich Clementine, Cäcilie und Charlotte einig: Der Diener muss schnellstens um die Ecke gebracht werden. Am besten mit Arsen, das in dessen Lieblingslikör gemischt wird. Aber auch Rudolf führt Böses im Schilde und serviert den Damen ein mörderisches Fisch-Menü. Das unterhaltsame Spiel endete überraschend. Rudolf und die drei Schwestern hauchten in einer dramatischen Schlusszene ihr Leben aus. Aus den Lautsprechern erklangen die Worte: „Vier Leichenwagen fahren vor“.

*Text: Werner Sturm / Fotos: Sophia Meier*



Die Darsteller: Matthias Stenkala, Tanja Gorges, Marlène Danil-Loré und Luisa Frauenknecht.

## In Parsberg gibt es eine neue, gemütliche Gaststätte: Das Wirz'Haus



1. Bürgermeister Josef Bauer, kath. Pfarrer Thomas Günther, Adriana Stritzel, Sebastin Moser, Andreas Pöller, Martina Peter, evg. Pfarrer Kornrad Schornbaum und Heimatminister Albert Füracker bei der Einweihung. (v.l.n.r.)

„Wo die Wirtschaft stirbt, stirbt auch der Ort.“ Glaubt man dieser Aussage einer Studie der Universität Eichstätt-Ingolstadt zur Wirtshauskultur in Bayern, dann ist es um Parsberg gut bestellt. Hier hat der Parsberger Bauunternehmer und Stadtrat Sebastian Moser mit viel Idealismus und Liebe zum Detail ein denkmalgeschütztes Wohnhaus aus dem 18. Jahrhundert in eine urige Gastwirtschaft mit einem dazugehörigen, gemütlichen Biergarten verwandelt.

Das in seinem Kern erhaltene Gebäude in der Bergstraße hatte einst der im Jahr 1780 aus Meran nach Parsberg gekommene Kunstmaler Johann Spitzner – dessen Urenkel ist übrigens der ehemalige Landtagsabgeordnete und Staatssekretär Hans Spitzner – erworben. Vorher hatte es wohl als Pfarrhaus oder Wohnstätte für emeritierte Geistliche gedient. In Zusammenarbeit mit dem Denkmalschutz wurde das Haus aufwändig restauriert, alte Wandmalereien freigelegt und damit ein Stück Parsberger Zeitgeschichte der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Jetzt lässt schon die Bezeichnung Wirz´Haus erahnen, was der Bauherr und seine Mitstreiter Andreas Pöller, Adriana Stritzel und Martina Peter, die das Wirtshaus-Team bilden, hier schaffen wollten, beziehungsweise in fast dreijähriger Planungs- und Bauphase geschaffen haben: einen Treffpunkt zum Ratschen, Trinken, Brotzeit machen, Verweilen, Genießen und Kartenspielen – einen Treffpunkt der Geselligkeit und des Miteinanders. In dem historischen Gebäude mit Giebel

und Walmdach, mit schmucken Läden an den Holzfenstern und seinen rustikalen, aber modern eingerichteten Wirtsstuben sollen Gemütlichkeit auf Geselligkeit, Tradition auf Moderne, Trinken auf Essen, Reden auf Zuhören und kulinarisch Oberpfalz auf Franken treffen.

Viele Gäste, darunter Heimatminister Albert Füracker, Bürgermeister Josef Bauer, seine Vertreter Jakob Wittmann und Hans-Jürgen Hopf, ein Großteil der Stadträte, Bauleute, Brauer, und Architekt Alois Iberl waren am Donnerstagabend zum Wirz'Haus gekommen um gemeinsam mit Sebastian Moser und den Wirtsleuten der Segnung des Gebäudes durch Stadtpfarrer Thomas Günther und seinem evangelischen Amtsbruder Kornrad Schornbaum aus Sulzbürg beizuwohnen. Bürgermeister und Heimatminister, letzterer hatte ein kleines Wirtshauschild mit der Aufschrift Heimat Bayern mitgebracht, fanden anerkennende Worte dafür, dass Moser in einer Zeit, in der das Wirtshaus-Sterben um sich greift, praktisch antizyklisch tätig geworden ist. „Sebastian Moser steht zu seiner Heimat. Hier kann man sehen, dass es oft schöner ist, ein altes Haus zu sanieren, als ein neues zu bauen“, so Füracker. Auch Bauer war begeistert: „Ganz Parsberg freut sich und ist neugierig auf das neue Wirtshaus. Geöffnet hat das vorerst immer donnerstags bis samstags von 18 bis 23 Uhr. Wird es gut angenommen, ist eine Erweiterung der Öffnungszeiten nach den Worten der drei Wirtsleute nicht unrealistisch.“

Text / Foto: Werner Sturm

## Die neue Version der Parsberg App ist da

„Wissen, was los ist in Parsberg!“ Unter diesem Motto haben wir unsere App „Heimat-Info“ vor einem Jahr sehr erfolgreich eingeführt.

In unserer Heimat-Info App erhalten Sie als Bürger oder Bürgerin sämtliche Informationen, wie News oder Veranstaltungen direkt aufs Smartphone oder Tablet. Die App steht kostenlos zum Download zur Verfügung.

### Heimat-Info Benachrichtigungsfunktion – Jetzt Glocke einschalten

Mit der Heimat-Info APP können Sie sich auch an Termine oder Neuigkeiten erinnern lassen. Egal ob über Neuigkeiten aus dem Rathaus oder anstehende Veranstaltungen unserer Vereine, Organisationen und Einrichtungen. Mit unserer Gemeinde-App sind Sie immer auf dem neuesten Stand! Einfach die Glocke einschalten und schon erhalten Sie eine Push-Benachrichtigung, wann immer es etwas Neues aus unserer Gemeinde gibt.

### Wichtige Nachricht an alle Vereine, Einrichtungen und Organisationen:

Haben Sie sich schon registriert? In der Heimat-Info App erreichen Sie alle Mitbürger jetzt noch einfacher. In der App können Sie Veranstaltungen jetzt auch im Voraus ankündigen, neue Mitglieder ansprechen und über Ihr Vereinsleben berichten. Falls noch nicht geschehen, bitten wir Sie, sich jetzt in der App oder auf [www.heimat-info.de](http://www.heimat-info.de) zu registrieren und aktiv unsere Mitbürger zu informieren.

Bei Fragen zur Registrierung kontaktieren Sie bitte das Team von Heimat-Info (09498/906585, [info@heimat-info.de](mailto:info@heimat-info.de)) oder wenden Sie sich an unsere Verwaltung.

### Neue Funktionen

Die neue Version hat neben verbesserten Ladezeiten auch eine einfachere Navigation zu bieten. Interessante Beiträge können ab sofort mit Freunden auf Facebook, WhatsApp und Co. geteilt werden. Themen-Favoriten sind noch simpler definierbar: einfach das Glocken-Symbol aktivieren und Push-Nachrichten über neue Beiträge aus besonders interessanten Kategorien direkt aufs Handy erhalten.

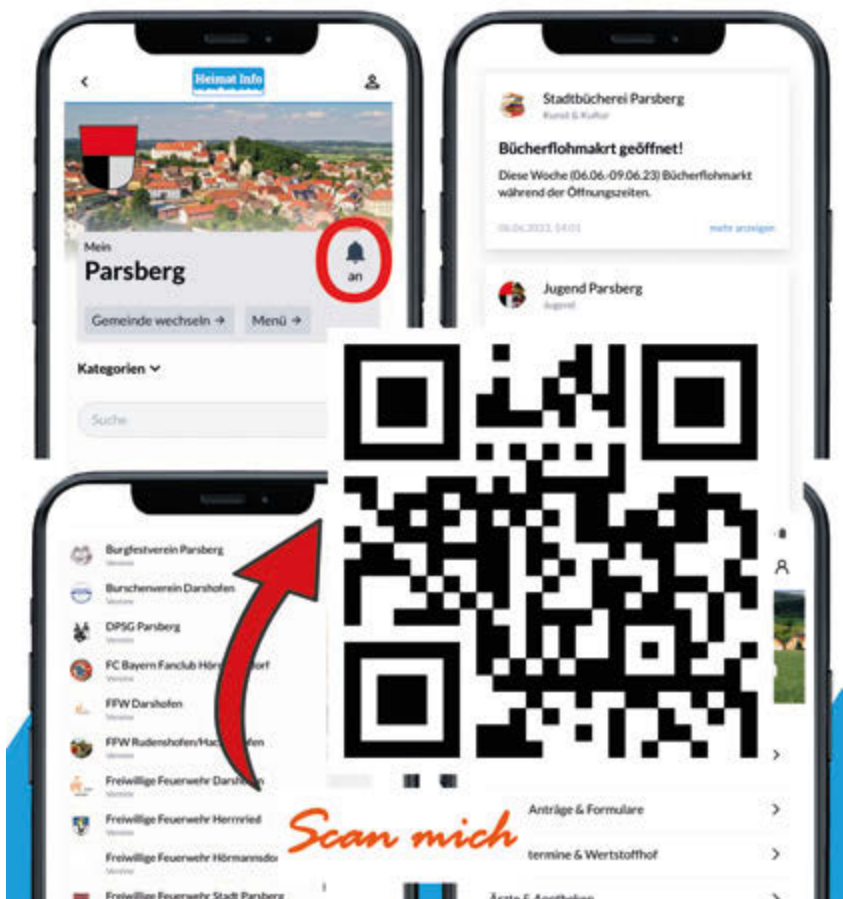
Der Veranstaltungskalender wurde ebenfalls general-überholt. Auf der neuen Eventseite werden alle anstehenden Veranstaltungen in chronologischer Reihenfolge aufgelistet. Userinnen und User können Veranstaltungen in ihrem persönlichen Kalender abspeichern, die sie auf keinen Fall verpassen wollen.

### Auf einen Blick

- Heimat-Info: Die Gemeinde Parsberg als App
- Keine Registrierung für Endnutzer/-innen nötig
- Kostenloser Download und Update über App Store (iPhones) und Play Store (Android-Phones) über unseren QR-Code.
- Weitere Infos unter [www.heimat-info.de](http://www.heimat-info.de)

*Text / Abbildung: Heimat-Info*

## Sind Sie schon dabei?



„Mit der neuen Version hat sich die Nutzerfreundlichkeit unserer App weiter verbessert“, findet Bürgermeister Josef Bauer. „Mit ‚Heimat-Info‘ können sich unsere Bürgerinnen und Bürger noch schneller und einfacher über das Leben in unserer Gemeinde informieren – und das zu jeder Zeit, an jedem Ort mit dem Smartphone.“

## Es war ein Festtag für Parsberg – ein Coradia Continental der agilis Flotte wurde auf den Namen „Parsberg“ getauft



Großer Bahnhof im wahrsten Sinne des Wortes: In Parsberg hat im Juni ein Coradia Continental der agilis Flotte den Namen „Parsberg“ erhalten.

Bürgermeister Josef Bauer taufte den Zug auf Gleis drei im Beisein von agilis Geschäftsführer Gerhard Knöbel, Heimatminister Albert Füracker, der Bundestagsabgeordnete Susanne Hierl, deren Vorgänger Alois Karl, Landrat Willibald Gailler, dem Stellvertretenden Regierungspräsident Florian Luderschmid und Bürgermeister Manfred Hauser aus Lupburg mit ein paar kräftigen Spritzern Sekt. Damit wurde die Bedeutung des Parsberger Bahnhofs, an dem Tag für Tag über 2100 Menschen ein- und aussteigen, für die gesamte Region gewürdigt. Agilis Geschäftsführer Knöbel sagte dazu: Ich bin begeistert, was Parsberg aus dem Bahnhof gemacht hat, das ist wahrlich ein Meisterwerk. Es freut mich deswegen

umso mehr, dass ab sofort ein Zug unserer Flotte den Namen der Stadt hinaus trägt ins Land.“ Laut Knöbel ist agilis seit 13 Jahren unterwegs in Parsberg und habe auch die Ausschreibung für die Jahre bis 2036 gewonnen. Ab dem Jahr 2024 werde man die Strecke bis nach Nürnberg bedienen. „Wir möchten noch mehr Menschen in unser System holen und damit einen Beitrag zur Energiewende leisten“, so der Geschäftsführer. Deutliche Kritik äußerte er an der Deutschen Bahn, weil diese im Zuge des Ausbaus von Fernverkehrszonen zwischen Regensburg und Nürnberg im Jahr 2026 eine halbjährige Streckensperrung plane.

Füracker betonte in seinen Grußworten, dass der Freistaat Bayern ein „Bahnland“ ist. Hier seien beispielsweise im Jahr 2020 insgesamt 130 Millionen Zugkilometer zurückgelegt worden. Allein in das 49 Euro Ticket würden Bund und Land zusammen rund 635 Millionen Euro investieren. Was Parsberg betrifft freute sich der Minister, dass der Bahnhof bis zum Jahr 2027 mit großem Aufwand barrierefrei gestaltet wird. Das zeige, wie sehr sich der Einsatz der Stadt für ihren Bahnhof gelohnt habe. „Parsberg hat die Zügel in die Hand genommen, tolle Vorarbeit geleistet und darf sich heute über einen auf Schienen rollenden Werbeträger freuen“, so Füracker. Landrat Gailler sagte: „Heute ist ein weiterer Meilenstein in der Entwicklung der Stadt Parsberg gesetzt worden.“ Humorvoll fügte er hinzu: „Parsberg hat ein eigenes Autokennzeichen und nun auch noch einen eigenen Zug.“

Bevor Füracker und Susanne Hierl sichtlich gut gelaunt das Wappen und den Schriftzug am Zug enthüllten und





der pünktlich um 11.45 Uhr das Weite suchte, fand ein kurzer Festakt im Bahnhof statt, bei dem alle Redner die mehr als gelungene Sanierung des Bahnhofgebäudes und die im Jahr 2022 begonnene Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes würdigten. Zusammen rund drei Millionen Euro sind in das geförderte Projekt geflossen. Für den Bürgermeister war es ein besonderer Tag: „Ich

bin jetzt 21 Jahre im Amt, aber eine Zugtaufe durfte ich noch nie erleben. Jetzt dürfen wir uns alle miteinander auf ein großes Fest im Jahr 2027 freuen, wenn der Bahnhof endlich barrierefrei sein wird.“ Zum Schluss des geschichtsträchtigen Tages gab es Backschinken für alle.

*Text / Fotos: Werner Sturm*



„Der Bahnhof Parsberg ist ein wichtiger Wirtschafts- und Standortfaktor und hat große Bedeutung für die vielen Pendlerinnen und Pendler aus der Region nach Nürnberg und Regensburg. Mit im Schnitt rund 2.100 Ein- und Aussteigenden täglich wird der Bahnhof Parsberg auch stark genutzt! Der Freistaat unterstützt die Neuordnung und Aufwertung des Parsberger Bahnhofareals mit Bahnhofgebäude und Vorplatz mit mehr als 3,1 Millionen Euro aus dem Bayerischen Städtebauförderungsprogramm! Mit der gelungenen Sanierung des denkmalgeschützten

Bahnhofgebäudes hat die Stadt nicht nur ein Einzelbaudenkmal wiederbelebt, sondern auch ein wirkliches Aushängeschild für die Stadt geschaffen. Mit der heutigen Zugtaufe auf den Namen ‚Parsberg‘ gewinnt die Stadt sowie die Region zudem einen rollenden Werbebotschafter, der elektrisch, modern und barrierefrei das Herz eines jeden Eisenbahners – gleich ob hobby- oder berufsmäßig – höher schlagen lässt“, freut sich Finanz- und Heimatminister Albert Füracker anlässlich der Einweihung des Bahnhofareals und der Zugtaufe.

## Pfarrer Wolfgang Döring jetzt in Parsberg ins Amt eingeführt



*Viele Gäste, darunter auch die Bürgermeister beziehungsweise Bürgermeisterstellvertreter aus den umliegenden Gemeinden, die Pfarrer aus dem Pfarrkapitel und die Vertreter der Parsberger Kirchenverwaltung bereiteten Wolfgang Döring (Mitte, links neben ihm seine Partnerin) einen großen Bahnhof.*

Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Parsberg hat einen Neuanfang gestartet und geht mit großem Optimismus in die Zukunft. Mit einem feierlichen Gottesdienst in der Kirche Sankt Michael ist Wolfgang Döring von Dekanin Christiane Murner in sein Amt als neuer Pfarrer eingeführt worden.

Döring kommt aus der rheinischen Landeskirche in die Oberpfalz. Der 60-Jährige war 19 Jahre lang als Pfarrer im Kirchenkreis Moers tätig, zuletzt auf einer Pfarrstelle in der Kirchengemeinde Rheinkamp in Nordrhein-Westfalen. In Parsberg ist er vorläufig noch Pfarrer in Vertretung, weil sein Vorgänger Hans-Joachim Gonser zwar zwischenzeitlich von seinem Amt entbunden wurde, aber die juristische Auseinandersetzung zwischen ihm und der Landeskirche noch nicht abgeschlossen ist. Darauf ging die Dekanin beim Gottesdienst nur kurz mit den Worten ein: „So mancher Gottesdienstbesucher in Parsberg oder auch in Velburg hat sich in den vergangenen Monaten gefragt, wie es weitergehen soll, wann endlich ein neuer Pfarrer kommt. Aber heute hat ihre Suche nach einem Lichtblick ein Ende gefunden.“ An Pfarrer Döring gerichtet sagte Murner: „Ein Pfarrer, eine Dekanin, ja jeder hier, trägt die Verantwortung und die Kraft dazu in sich, für die evangelische Gemeinde Parsberg und für die Welt Licht zu sein. Bringen sie sich ein, sie sind eine Bereicherung, wenn sie mit ihren Gaben für andere da sind.“

Die Kirchengemeinde Parsberg ist eine der größten Flächengemeinden der Landeskirche. Etwa 1.400 Gemeindeglieder leben in den politischen Gemeinden Hohenfels, Lupburg, Parsberg, Seubersdorf, Velburg sowie in den nördlichen Außenorten von Breitenbrunn. Die Kirchenbänke und der Altarraum in der Sankt Michaels Kirche in Parsberg waren am vergangenen Sonntag mit Blumen geschmückt. Von der Empore herunter erklang festliche

Orgelmusik, Birgit Merbald umrahmte den Gottesdienst in würdiger Form mit Gitarre und Gesang, nach dem feierlichen Einzug stimmten die Gläubigen ein in das Lied „Tut mir auf die schöne Pforte“. Viele Gäste aus allen Bereichen des öffentlichen Lebens waren zur Installation von Pfarrer Döring gekommen. Für die katholische Schwestergemeinde war Stadtpfarrer Thomas Günther gekommen. Der begrüßte seinen evangelischen Amtsbruder mit den Worten: „Begegnen sie den Menschen hier mit Offenheit, wir wünschen ihnen, dass sie hier Heimat finden.“ Mit einem Augenzwinkern fügte Günther an: „Wir sind hier in der Oberpfalz zwar nicht im Himmel, aber sehr nahe dran.“

Der evangelische Pfarrer Konrad Schorbaum verlas die von Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm unterzeichnete Einführungsurkunde. Das Lied „Komm Heiliger Geist“ wurde angestimmt, als Assistenten legten Pfarrer Schornbaum, Pfarrer Ralf Ramacher aus Bonn und die Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes Ramona Bergler Döring die Hände auf. Dekanin Murner segnete den neuen Pfarrer. Der rief den Gläubigen in seiner ersten Predigt zu: „Machen wir uns gemeinsam auf den Weg, gestalten die Kirche zu einem Ort der Lebensfreude und lassen uns küssen von der Freude Gottes.“ Grußworte sprachen auch die Vertrauensfrau Ramona Bergler („Heute blicken wir positiv in die Zukunft“), Pfarrer Schornbaum sowie für alle anwesenden Bürgermeisterkollegen der Parsberger Rathauschef Josef Bauer. Der sagte zu Döring: „Wir sind dankbar dafür, dass sie hier sind. Wir stehen ihnen zur Seite auf ihrem Weg, ihre Gemeinde mit Leben zu erfüllen.“ Gelegenheit für die Parsberger, Wolfgang Döring näher kennenzulernen, bot sich anschließend beim Pfarrfest im Gemeindehaus, das vor 20 Jahren eingeweiht worden war.

*Text / Foto: Werner Sturm*



## Treffen an der Baustelle der neuen Bezirksklinik neben dem Haus der Gesundheit



*V.l: Helmut Hausner, Stephan Meier, Franz Löffler, Heidi Rackl, Josef Bauer und Jakob Schäffer.*

Über 70 Millionen Euro investieren der Freistaat Bayern und der Bezirk Oberpfalz derzeit in die psychiatrische Versorgung am Standort Parsberg. Allein 20,3 Millionen davon fließen in den Neubau einer Klinik für psychosomatische Medizin und Psychotherapie als Bestandteil des geplanten Gesundheitscampus an der Lupburger Straße.

Auf Einladung von Bezirksrätin Heidi Rackl trafen sich zu Beginn dieser Woche Bezirkstagspräsident Franz Löffler, Medbo Vorstand Helmut Hausner, der Leiter der Bauverwaltung Jakob Schäffer, Bürgermeister Josef Bauer und Bezirkslistenkandidat Stephan Meier zu einem Informationsbesuch an der Baustelle neben dem kommenden Haus der Gesundheit. Löffler erinnerte daran, dass der Bezirk gerade für rund 50 Millionen Euro die Klinik für junge Drogenabhängige am Kalvarienberg umbaut. Außerdem betreibe die Medbo schon seit April 2017 eine Psychiatrische Institutsambulanz (PIA) im ehemaligen Krankenhaus. Und im November 2022 sei mit dem Bau der Klinik für psychosomatische Medizin und Psychotherapie begonnen worden, die nach ihrer Fertigstellung Ende 2025/Anfang 2026 das Angebot der Medbo am Standort Parsberg um 25 vollstationäre Betten und zehn teilstationäre Plätze erweitere. „Damit werden wir unserem Auftrag gerecht, gehen in die Region und bringen hochwertigste Medizin zu den Menschen“, so Löffler. Der Bezirkstagspräsident hatte ein dickes Lob für Bürgermeister Bauer und alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt mitgebracht: „Es ist wohlthuend zu sehen, dass wir das Vertrauen der Menschen hier gewonnen haben und dass die hinter den Bezirkseinrichtungen stehen.“

Nach den Worten von Bezirksrätin Rackl ist es wichtig, dass die Kommunikation zwischen den Verantwortlichen des Bezirks und den Kommunen läuft. „Wie gut das funktioniert und wie wichtig es ist, die Medizin zu den Menschen zu bringen, sieht man hier in Parsberg“, stellte sie fest. Der Leiter der Bauverwaltung des Bezirks, Jakob Schäffer, teilte mit, dass der Neubau der Klinik im Untergeschoss unter anderem die Psychiatrische Institutsambulanz

und Therapieflächen beherbergt. Im Erdgeschoss befindet sich die Station mit 25 Betten und die Tagesklinik mit zehn Betten. Die Nutzfläche liegt insgesamt bei 1800 Quadratmetern. Laut Schäffer befindet man sich im vorgegebenen zeitlichen und finanziellen Korridor.

Medbo Vorstand Hausner erläuterte, dass in dem Zentrum für Psychiatrie und Psychosomatik, in enger Zusammenarbeit mit den drei bestehenden universitären Lehrstühlen, professionelle, flexible und vor allem schnelle Hilfe bei psychiatrischen beziehungsweise psychischen Problemen im Mittelpunkt stehen werde. Ein wichtiger Bestandteil der Therapie sei die nichtmedikamentöse Behandlung. Modernste Behandlungsmethoden wie die transkranielle Magnetstimulation und das EEG-basierte Neurofeedback, das zum Beispiel bei der Behandlung von Angsterkrankungen oder therapieresistenten Depressionen helfen könne, stünden den Patienten zur Verfügung.

Abschließend betonte der Bezirkstagspräsident, dass die Medbo derzeit rund 280 Personen am Standort in Parsberg beschäftige. Mit der neuen Klinik werde ein zusätzlicher Bedarf von circa 70 Fachkräften entstehen. „Die Medbo ist ein verlässlicher Arbeitgeber in einer Zeit, in der die Medizin immer wichtiger wird“, sagte Löffler und gab sich überzeugt, dass die benötigten Fachkräfte gewonnen werden können. Bürgermeister Bauer erklärte angesichts der Tatsache, dass im Haus der Gesundheit sowie im geplanten Haus für Pflege und Soziales, das im alten Krankenhaus entsteht, auch sehr viele neue Fachkräfte benötigt werden. „Da entsteht ein großer Bedarf an Wohnungen“, so Bauer. Dieser Thematik müsse und werde sich der Stadtrat annehmen“, so der Rathauschef und weiter: „Vielleicht gelingt es uns ja auch, zu dieser Frage den Bezirk mit ins Boot zu holen.“ „Wir schätzen das Engagement des Bezirks in Parsberg sehr und bekennen uns ohne Einschränkung dazu“, fasste Bauer das Geschehen zusammen.

## ElectronicSales wird für Zukunftsfähigkeit und Mitarbeiterzufriedenheit ausgezeichnet

ElectronicSales, Hersteller der innovativen Webshop-Software "ElectronicSales Commerce Solution", wurde von der Deutschen Initiative für Nachhaltiges Wirtschaften (DIND) als "Arbeitgeber der Zukunft" ausgezeichnet. Diese Auszeichnung wird jährlich an Unternehmen verliehen, die sich durch herausragende Arbeitsbedingungen und innovatives Management auszeichnen.

Die Jury lobte insbesondere das Engagement von ElectronicSales für die Digitalisierung und die damit verbundenen Zukunftsaussichten für seine Mitarbeiter. Der Preis wurde von Frau Brigitte Zypries, der ehemaligen Bundeswirtschaftsministerin, persönlich überreicht.

Neben der Auszeichnung als "Arbeitgeber der Zukunft" hat ElectronicSales kürzlich auch die begehrte Auszeichnung zur "Top Company" von Kununu erhalten. Diese Auszeichnung wird nur an sehr wenige Unternehmen verliehen, die besonders positiv bewertet werden. ElectronicSales ist besonders stolz auf diese Auszeichnung, da sie auf die anonyme Bewertung der eigenen Mitarbeiter, Auszubildenden, Bewerbern und ehemaligen Mitarbeitern basiert.

Derzeit findet ein Um- und Anbau des Firmengebäudes statt, so dass Platz für weitere Arbeitsplätze geschaffen wird. Dabei wird besonderer Wert auf eine angenehme und kreativitätsanregende Arbeitsumgebung gelegt. Es werden hierzu Ruhebereiche und Austauschbereiche geschaffen und es wird eine überdachte Außenterrasse geben. – Für das weitere Wachstum sind Softwareentwickler, Webdesigner und Frontend-Entwickler gesucht.

„Wir sind stolz darauf, unseren Mitarbeitern eine Arbeitsumgebung zu bieten, in der sie sich wohlfühlen und entwickeln können. Unsere regionalen Wurzeln sind für uns von großer Bedeutung, und wir setzen uns dafür ein,



Brigitte Zypries und Martin Pfisterer.

auch in Zukunft ein wichtiger Arbeitgeber in der Region zu bleiben. Die Auszeichnungen als 'Arbeitgeber der Zukunft' und 'Top Company' bestätigen uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind, um unseren Mitarbeitern eine erfolgreiche Karriere zu ermöglichen und ein attraktiver Arbeitgeber zu bleiben.“, erläutert Martin Pfisterer, der Geschäftsführer des Software-Unternehmens.

Die Auszeichnungen als "Arbeitgeber der Zukunft" und "Top Company" sind für ElectronicSales der jüngste Erfolg in einer Reihe von Auszeichnungen, die das Unternehmen in den vergangenen Jahren erhalten hat. ElectronicSales setzt sich nicht nur für die Zufriedenheit seiner Mitarbeiter ein, sondern fördert als einer der Hauptsponsoren des digitalen Gründerzentrums auch Neugründungen, also sogenannte Start-Ups. Das Unternehmen ist stolz darauf, ein wichtiger Arbeitgeber in der Region zu sein und sich für die Zukunft seiner Mitarbeiter und die Zukunft der Gesellschaft einzusetzen.

Text / Foto: DIND GmbH

## Parsberger Gymnasiastin ausgezeichnet



Zum zehnten Mal hat die Universität Regensburg die Dr. Hans Riegel-Fachpreise für besonders gute vorwissenschaftliche Arbeiten aus dem MINT-Bereich an Schülerinnen und Schüler aus Niederbayern und der Oberpfalz verliehen. In Kooperation mit der Dr. Hans Riegel-Stiftung wurden in den Fächern Biologie, Chemie, Mathematik und Physik die besten 12 aus knapp 130 Einsendungen ausgezeichnet.

Den diesjährigen 2. Platz in Chemie erreichte Annkatrin Kailer vom Gymnasium Parsberg mit dem Thema „Emulsionen - Grundlagen und Stabilität“.

Auf dem Foto 12. von links.

Text: Dr. Hans Riegel-Stiftung / Foto: Anna Ignjatovic

## 22 Schüler der Berufsschule Neumarkt waren zu einem Informationsvormittag bei der Fa. Freitag in Parsberg



Es handelt sich um die berufsvorbereitende Klassen 10c und 10d, in denen nur ukrainische Schüler über das Erlernen der deutschen Sprache hinaus auch in anderen Fächern unterrichtet werden, und das branchenübergreifend. Begleitet wurden sie von ihren Klassenleitern Omar Shamkh und Denise Weber, die während ihrer Schulzeit russisch gelernt hat und zum Teil dolmetschte.

Ebenso begleitete Bianca Lang vom BFZ als sozialpädagogische Betreuerin die Gruppe. Nach einem Einblick in die Tätigkeitsbereiche der Freitag-Gruppe zeigten Firmeninhaber und Geschäftsführer Dr. Michael Freitag sowie der technische Geschäftsführer Hubert Bayerl den Anwesenden die breite Palette möglicher Ausbildungsberufe auf. Beschäftigt werden Handwerker bis hin zu Ingenieuren, auch ein Duales Studium ist bei der Firma Freitag möglich.

Dr. Freitag betonte, dass sein Unternehmen stark im Infrastrukturbereich tätig sei. Derzeit machten die Russen in der Ukraine alles kaputt. Aber irgendwann würde irgendwer das Land wieder aufbauen. Die Infrastruktur sei das allererste, was wieder hergestellt werden müsse. Und das könne im Land selbst durch eigene Fachkräfte oder durch auswärtige Firmen erfolgen. Bianca Lang brachte es auf den Punkt, als sie sagte: „Wenn Ihr hier eine Ausbildung macht, könnt Ihr die Ukraine wieder aufbauen“.

Zustande kam der Kontakt zwischen Firma Freitag und der Berufsschule durch die Anstellung zweier ehemaliger Schüler, die bei der Fa. Freitag ein Praktikum machten. Dieses gefiel ihnen so gut, dass sie im September eine Lehre als Rohrleitungsbauer beginnen wollen. Bis dahin sind Dennys und Vlad als Bauhelfer angestellt. Um sie kümmert sich Stefan Wese, für die Sparte Rohrleitungsbau zuständig. Er fördert auch die sprachliche Ausbildung, eines der größten Probleme der ukrainischen Schüler. Für Denise Weber haben die beiden ehemaligen Schüler eine enorme Vorbildfunktion. Ihre Schüler seien zunächst nach Deutschland gekommen, nicht wissend, wie es weitergeht. Es ging ums reine Überleben. Nun hätten sie gesehen, dass es Perspektiven gibt, dass man sich in Deutschland verankern könne. Die Schüler hätten

zunehmend Perspektiven und klare Ziele, die sie erreichen wollen, und das motiviere enorm. Angesichts der guten Berufsmöglichkeiten waren viele Schüler sehr an einer Ausbildung bei der Fa. Freitag interessiert. Allerdings wird für viele eine Lehre erst nach Abschluss der 11. Klasse möglich sein.

Dr. Freitag hatte bereits vor der Veranstaltung geäußert, derartiges auch an den Standorten Regensburg und Ingolstadt anbieten zu wollen. Hinterher fühlte er sich diesbezüglich vollends bestärkt: Er lobte die sehr engagierten und disziplinierten Schüler, die einen sehr positiven Eindruck auf ihn gemacht hätten. Ebenso sei er von den guten Sprachkenntnissen überrascht sowie am großen Interesse an Ausbildungsplätzen in seiner Firma.

Auch in Parsberg sollen solche Veranstaltungen zu einer festen Einrichtung werden. Auch Omar Shamkh äußerte sich sehr positiv über die Veranstaltung.

Denise Weber lobte die entgegen gebrachte Herzlichkeit sowie die enorme soziale Kompetenz und zeigte sich positiv überwältigt. Sie möchte im Kollegenkreis Werbung machen, damit auch andere Klassen derartige Firmenbesuche initiieren.

Für den 18jährigen Andrii aus der Region Kropyvnytskyi war der Besuch großartig und unvergesslich. Er lobte die sehr freundliche und entspannte Atmosphäre. Der 16jährige Igor aus Nikolajew hat zum ersten Mal ein deutsches Unternehmen von innen gesehen. Für ihn war es unter anderem interessant zu sehen, welche Möglichkeiten es für junge Leute und gerade auch ihn gibt, sich für einen künftigen Weg zu entscheiden.

Anna, 18 Jahre alt, aus Winitcza interessiert sich für alles und möchte, unabhängig von der Entwicklung in der Ukraine, eine Ausbildung in Deutschland machen. Die Firma Freitag habe ihr Perspektiven für ihre berufliche Laufbahn aufgezeigt, mit vielen Möglichkeiten, die für sie eine Hoffnung für die Zukunft sind.

*Text / Foto: Jürgen Schlegel*

## Parsberg gewinnt das Fußball Gemeindepokalturnier



V.l.: Manfred Hauser, die Mannschaftskapitäne und Josef Bauer.

Das in diesem Jahr in Parsberg ausgetragene Gemeindepokalturnier, war im wahrsten Sinne des Wortes, eine heiße Angelegenheit. Heiß deshalb, weil alle Spiele von strahlendem Sonnenschein begleitet waren, und am Sonntag dann das Fußballspielen auf der Hatzengrün, bei 35 Grad, in der prallen Sonne sicherlich noch einige Grad höher, schon ein bisschen zur Qual wurde. Getränke hatten da reißen den Absatz und auch die Betreuer am Spielfeldrand, hatten vorsorglich einen Kasten Wasser mehr als sonst geordert. Trotzdem war es ein schönes Fußballfest das sportlich und gesellschaftlich seine Reize hatte.

Mit dem SV Hörmannsdorf, A- Klasse, dem SV Lupburg Kreisklassist, der Spvgg. Willenhofen, frischgebackener Kreisligaaufsteiger und dem Bezirksligisten TV Parsberg, der auch Titelverteidiger war, kämpften vier Mannschaften um die Platzierungen. Schon am Donnerstagabend ging es mit der Partie Lupurg – Hörmannsdorf los. Es war ein ausgeglichenes Spiel, bei dem Lupurg knapp mit 1:0 die Oberhand behielt und sich für das Finale qualifizierte. Am Freitagabend zog dann der TV Parsberg, mit

einem 4:1 Sieg gegen Willenhofen nach. Bis zur Pause, wo es noch 1:1 stand, hielt Willenhofen gut mit, doch dann setzte sich Parsberg immer besser in Szene und siegte noch klar.

Am Sonntag dann der Auftakt mit den Platzierungsspielen. Hier zeigte Willenhofen gegen Hörmannsdorf eine gute Partie und siegte klar mit 6:1 Toren. Das Endspiel wurde dann für den Favoriten zu einer zähen Angelegenheit, denn der Underdog aus Lupburg verkaufte sich gut und ließ nur wenig zu. Man hatte sogar die Möglichkeit zur Führung, aber TVP-Keeper Jonas Staudigl, konnte einen Schuss von der Strafraumgrenze, im nachfassen, unter Kontrolle bringen. Parsberg hatte seine beste Möglichkeit durch einen Kopfball von Florian Höllrigl, der nur knapp das Tor verfehlte. Es dauerte dann bis zur 60. Minute als der eingewechselte Dominik Wynn, mit einem blitzsauberen Treffer den Bann brach. Nur sieben Minuten später sorgte der gleiche Spieler mit seinem zweiten Treffer für klare Verhältnisse und Parsberg konnte seiner Favoritenrolle gerecht werden.



Der TVP setzte sich letztlich durch.

Die Siegerehrung nahmen Parsbergs Bürgermeister Josef Bauer und Lupburgs Rathauschef, Manfred Hauser vor. Bauer lobte die Gastgeber für ein vorbildlich gestaltetes, bereits 43. Gemeindepokalturnier und auch Hauser sprach von einem schönen und fairen Turnier. Sie überreichten Bälle, und Preise an die Mannschaftskapitäne und an Matthias Pröbster den Wanderpokal. Mit dem Wunsch für eine erfolgreiche Saison an alle Mannschaften endeten die Turniertage. Ein Wort noch zu den Festdamen des TV Parsberg, die ein tolles Küchenbuffet gezaubert hatten, jedoch die heißen Temperaturen luden so gar nicht zum Verzehr ein und die jungen Damen wurden für ihre Mühe nur wenig belohnt.

Text / Fotos: Hans Gleisenberg

## Städtisches Freibad Hammermühle

Verfasser: Hans Skalet Burgmuseum

Nachdem das Parsberger Freibad Jura Mare für die Badesaison 2023 geschlossen ist, möchte ich in diesem Artikel über das ehemalige Städt. Freibad Hammermühle berichten. Die älteren Generationen erinnern sich noch gerne an diese Einrichtung, war es doch die einzige Möglichkeit an heißen Sommertagen Abkühlung zu haben, vor allem bei den Kindern.

Das Freibad in dem Sinne ist in den 1920er Jahren entstanden. Man wollte mit dem Freibad eine Auszeit anbieten, also die Möglichkeit, in Licht, Luft und Sonne und natürlich im Wasser zu baden. Und das ging nur mit Aufenthaltsbereichen am Strand und auf der Wiese. Öffentliche Bäder entstanden und wurden zu den Vorläufern der heutigen Frei- und Schwimmbäder. In Dörfern und in den meisten Kleinstädten gab es früher kein Schwimmbad. Nur größere Städte besaßen ein Freibad oder manchmal sogar ein Hallenbad. Doch der Weg in die nächste Stadt war weit und nur wenige Leute hatten ein Auto.

Den Parsbergern genügte ein Fahrrad oder man ging zu Fuß, der kürzeste Weg zum Bad führte über die Parsberger Trift (heute Buchbergsiedlung) durch den Buchberg, um sich Erfrischung im kühlen Nass zu holen. Lag doch Nahe bei Parsberg an der Schwarzen Laber das städtische Freibad Hammermühle, das mit seinem klaren Quellwasser weit bekannt war. Schöne Liegewiesen im Tal und am unmittelbar anschließenden Berghang gaben Ruhe und Erholung.

Seit jeher war hier der Badeplatz der Parsberger. Als „Liegewiesen“ stand vor dem Ausbau 1934 nur eine kleine Fläche zwischen dem Bienmühlweg und der Schwarzen Laber zur Verfügung. Nachdem die Laber mit vielen unterirdischen Quellen gespeist wird, stieg die Wassertemperatur selbst bei längeren Hitzeperioden nicht über 20 Grad.

1933 löste sich der Parsberger Bürgerverein auf und nannte sich nun Heimat- und Verschönerungsverein. Neben anderen Plänen stellte er sich auch die Aufgabe, ein Freibad bei der Hammermühle zu bauen. Freiwillige Helfer kofferten das Flußbett der kleinen Laber aus. Es entstand nun ein Becken von 54 x 12m. Während des 2. Weltkriegs verfiel die Badeanlage völlig, die Spundwände



Bereits in einem Werbeprospekt aus dem Jahre 1937 ist das Freibad Hammermühle abgebildet.



An heißen Tagen war das Freibad gut besucht. Später kamen zum Schwimmerbecken noch ein Kinderbecken und Umkleidekabinen dazu, wie auf einer Aufnahme aus dem Jahr 1968 zu sehen ist.

verfaulten und brachen ein, das untere Wehr wurde unterspült und die Umkleidekabinen und Steg fanden in der schlechten Zeit andere Eigentümer.

Nach 1945 glich das grosse Becken einer Ruine, die Wände waren eingestürzt, die Hochwasser haben an den Uferböschungen erhebliche Schäden angerichtet. Der ganze Badebetrieb reduzierte sich wieder auf die Laber allein, wobei sich die Badegäste im Vergleich zu 1930/33 in der Zahl verdoppelt hatten.

Um 1960 wurde eine sogenannte „Interessengesellschaft Badbau Hammermühle“ aus Mitgliedern des Turnvereins und des Fremdenverkehrsvereins gebildet. Eine Hausammlung erbrachte eine beachtliche Summe an Geld und Material (Zement, Ziegel, Holz udgl.). Architekt Spitzner erstellte einen Plan für die künftige Anlage (Plankosten wurden gespendet).

Einen Bademeister der Aufsicht führte oder einen Schwimmkurs angeboten hat, gab es damals nicht. Wer schwimmen lernen wollte, musste sich selbst etwas einfallen lassen. Ein alter Fahrrad- oder Autoschlauch ist dabei sehr hilfreich gewesen. Die wenigsten Kinder besaßen einen Badeanzug oder eine Badehose. Man zog einfach die Kleidung an, die man auch im Sportunterricht in der Schule getragen hat.

Ein Freibad ist auch heute noch ein Ort der Erholung. Hier lernt man schwimmen, trifft sich mit Schulfreunden, später verbringt man dort mit seiner Familie einen entspannten Urlaubstag und nutzt es im Alter, um sich durch Schwimmen fit zu halten.

Als Anfang der 70er Jahre in Beratzhausen ein modernes Freibad und in Parsberg das Jura Mare eröffnet wurde, war dies das Aus für das beliebte Hammermühlbad. Teile vom Schwimmerbecken sind noch erkennbar.

Zum Schluss möchte ich mich den Worten unseres Bürgermeisters Josef Bauer anschließen, der im letzten Stadtblatt schrieb, „Ich hoffe, Sie finden in den umliegenden Bädern und Seen ausreichende Ausweichmöglichkeiten, sodass Sie nicht völlig auf Badespaß verzichten müssen“.

## Parsberger besuchen die Partnerstadt Vic-le-Comte



Nach fünf Jahren Pause haben sich 45 Parsberger erneut auf die 1.000 Kilometer der Freundschaft begeben. Sie haben die traditionelle Fahrt, es war das 36. Jahrestreffen, in die Partnerstadt Vic-le-Comte vollzogen und wurden sehr herzlich empfangen.

Wie alle Jahre vorher, wurden die Gäste in einheimischen Familien untergebracht und kamen in den gewohnten Genuss französischer Gastfreundschaft. Erstmals dabei waren Schüler der 8. Jahrgangsstufe der Edith-Stein-Realschule (ESR) mit einem Elternteil.

Das Programm „Par-le-Vic-duo“ besagt, dass Schüler der ESR bei Familien in Vic mit gleichaltrigen Schülern untergebracht werden. Es sind dann Schüler, die in Parsberg einen Gegenbesuch in die Familien machen.

Beim Empfang der Parsberger Gäste zeigten sich beide Bürgermeister, Antoine Desforges für Vic le Comte und Josef Bauer für Parsberg, erfreut und dankbar für die enge Zusammenarbeit der beiden Partnerschaftsgremien.

Erfreut waren auch Jean-Claude Aresté und Dr. Ines Schmid, dass endlich wieder Besuche und Gegenbesuche möglich sind. „Das verdanken wir den Mitgliedern beider Komitees“, sagten bei der Begrüßung beide unisono.



Die Vic le Comter haben ein beeindruckendes Programm erstellt, so dass es an den drei Tagen nie langweilig wurde. Vor allem die sportliche Variante war spannend. So gab es einige Tennis Matches, es wurde mit Kanus auf dem Allier gefahren und ein deutsch-französischer Yoga-Kurs veranstaltet.

Mit Gesellschaftsspielen, einer Kunstaussstellung und einem Besuch des Archäologischen Museums auf dem Plateau des Gergovie wurden die geselligen und gesellschaftlichen Interessen zufrieden gestellt. Wie die Schriftführerin des Parsberger Komitees, Natalie Beyschlag im Gespräch mit unserer Zeitung erklärt, sei es im Jahr 52 vor Christus gewesen, als unter Vercingetorix die einzige Schlacht stattfand, in der die Gallier siegreich gegen die Römer hervorgingen.

An Tag zwei des Besuches gab es ein sogenanntes „Arbeitsfrühstück“. Dabei konnten sich alle neuen Mitglieder beider Komitees kennenlernen und anfreunden, was auch geschah. Danach konnten sich die Parsberger auf einem Markt mit lokalen Produkten umsehen und auch einkaufen. Die Parsberger selbst hatten dabei auch einen Stand, an dem sie Freibier und Oberpfälzer Snacks anboten.

Auch sehr viel Musikalisches wurde angeboten. So wurde der Freundschaftsabend, bei dem es unter anderem auch ein typisches französisches Menü gab, von der Big Band und einer Salsa Gruppe umrahmt.

Weitere verschiedene Formationen, wie das Orchestre Harmonie Fanfare unter Leitung von Cyrille Fayolle und andere begleiteten den Besuch musikalisch.

Und wie geht es weiter? So die große Frage. Im nächsten Jahr werden dann wieder die Freunde aus Vic erwartet. Aber vorher wird eine kleinere Delegation am 1. Advent zum Parsberger Weihnachtsmarkt erwartet.

*Text / Fotos: Günter Treiber*

## Spende für den Kreuzweg



Die Stadt Parsberg plant die Sanierung des Kreuzweges am Kalvarienberg. August Härtl spendete 1.000 Euro für die Restauration der Marterln. Vielen Dank! Bürgermeister Bauer nahm die Spende vor Ort dankend entgegen.

Anlässlich seines 80. Geburtstages 2022 schenkten die Gäste Geldbeträge, die Herr Härtl für die Sanierung des Kreuzweges nun weitergab.

## Parsberg im Fernsehen und in der Mediathek von SAT1

Mein Bayern erleben: Mittelalterliches Flair in Parsberg  
„Atemberaubende Natur, schöne Wanderwege und beeindruckende Burganlagen - Parsberg in der Oberpfalz hat für seine Besucherinnen und Besucher viel zu bieten. Wir haben uns vor Ort umgesehen.“

Den Beitrag kann man hier ansehen:

[www.sat1.de/serien/1730-sat1-bayern/videos/mein-bayern-erleben-mittelalterliches-flair-in-parsberg](http://www.sat1.de/serien/1730-sat1-bayern/videos/mein-bayern-erleben-mittelalterliches-flair-in-parsberg)



## STADTBLATT VERLOSUNG

Das PARSEBERGER STADTBLATT verlost diesmal

- 1 x ZWEI MASS BIER mit ZWEI ½ HÄNCHEN
- 1 x DREI MASS BIER
- 1 x ZWEI MASS BIER

für das **VOLKSFEST PARSBERG 2023** von Festbetrieb Semmler.

Senden Sie einfach eine **E-Mail** mit dem Betreff „Verlosung Ausgabe Nr. 4/2023“ an:

[gewinnspiel@parsberger-stadtblatt.de](mailto:gewinnspiel@parsberger-stadtblatt.de)

Die/der Gewinner/in wird per E-Mail benachrichtigt.

**E-Mail schreiben und gewinnen!**

**Einsendeschluss:**  
**17. August 2023**



Pro Person und pro E-Mail-Adresse darf nur einmal teilgenommen werden. Mehrfachteilnahmen (ein Name mit mehreren E-Mail-Adressen ODER mehrere Namen mit gleicher E-Mail-Adresse) sind ausgeschlossen. Der Initiator behält sich vor, Teilnehmer im Falle einer Mehrfachteilnahme vom Gewinnspiel auszuschließen.

Die/der Gewinner/in wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit per Zufall neutral ermittelt. Gewinne werden nicht zugesendet und nicht in bar ausgezahlt.

Ihre per E-Mail gesendeten Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und dienen nur zur Gewinnermittlung und Kontaktaufnahme durch den Initiator und/oder Sponsor für diese Verlosung. Teilnehmer willigen mit der Teilnahme automatisch ein.

## Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern!

In der Ausgabe Juni/Juli verlost Eintrittskarten zu den Burgspielen Parsberg.

Die Gewinnerinnen waren Frau Simone Schmitzer (1. Preis) und Frau Vanessa Oswald (2. Preis).

Wir gratulieren herzlich und bedanken uns für die Teilnahme an unserem Gewinnspiel.

## Preise für die STADTBLATT VERLOSUNG

Sie würden auch gerne Preise für unsere Stadtblatt Verlosung zur Verfügung stellen?

Dann melden Sie sich bei uns per E-Mail unter:

[anzeigen@parsberger-stadtblatt.de](mailto:anzeigen@parsberger-stadtblatt.de)

# AUSBILDUNG / ARBEITSMARKT

Hier sprechen Sie Arbeitskräfte  
im direkten Umfeld an  
[anzeigen@parsberger-stadtblatt.de](mailto:anzeigen@parsberger-stadtblatt.de)

## Die katholische Kirchenstiftung Parsberg sucht für die Pfarrkirche St. Andreas



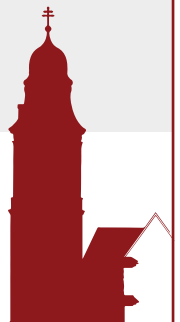
einen **MESNER** (m/w/d)  
in Teilzeit mit  
12 Wochenstunden.

**ODER**

ein **TEAM VON VIER MESNERN** (m/w/d)  
mit je einem Dienstwochenende im Monat,  
zur Unterstützung unserer beiden Hilfsmesner.

Das Entgelt richtet sich nach dem „Arbeitsvertragsrecht der Bayer. (Erz-)Diözesen (ABD)“,  
ähnlich dem öffentlichen Dienst (TVöD).

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme, gerne auch von Angehörigen anderer Pfarreien.  
Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne unser Pfarrer Thomas Günther.



Katholische Kirchenstiftung Parsberg  
Kirchplatz 4, 92331 Parsberg

Telefon: 09492 / 5003  
E-Mail: [parsberg@bistum-regensburg.de](mailto:parsberg@bistum-regensburg.de)

UNSER TEAM SUCHT VERSTÄRKUNG

KOMM DU ZU UNSEREM TEAM



**MFA (m/w/d)**

und

**leitende  
MFA (m/w/d)**

- ▶ in Vollzeit
- ▶ ab sofort

[bewerbung@hausarzt-parsberg.de](mailto:bewerbung@hausarzt-parsberg.de)  
ODER  
Hausarztpraxis Dr. Thomas Kestler  
Lupburger Str. 11 92331 Parsberg

WIR ZIMMERN  
*Zukunft* ...

**kinškofer**  
holz - lehm - haus

Zahlen sind deine Leidenschaft?  
Handwerk begeistert dich?  
Du hast Spaß am Umgang mit  
Menschen?

Dann passt du zu uns wie Holz zu Lehm!  
Wir suchen eine/n:

**MITARBEITER KALKULATION  
& VERTRIEBSUNTERSTÜTZUNG  
(M/W/D)**

... vielleicht  
auch deine?

Alle Infos unter:  
[www.kinskofer-holzhaus.de](http://www.kinskofer-holzhaus.de)

📍 An der Autobahn 14a . 92331 Parsberg



# DIE ZUKUNFT BRAUCHT DICH!

## WAS DICH BEI UNS ERWARTET:

- coole Kollegen und Kolleginnen
- ein Hightech-Unternehmen in der Oberpfalz
- spannende Tätigkeiten im Umfeld 3D-Druck
- Pausenterrasse und Sportplatz inklusive

## WAS WIR VON DIR ERWARTEN:


- Du hast Spaß daran Neues zu lernen?
- Du bist nie ohne dein Team?
- Du arbeitest zuverlässig und eigenständig?

## UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE:\*

- Industriekaufmann
- Fachinformatiker
- Technischer Produktdesigner
- Technischer Modellbauer
- Mechatroniker
- Werkzeugmechaniker
- Zerspanungsmechaniker
- Verfahrensmechaniker
- Werkstoffprüfer
- Maschinen- und Anlagenführer

Die verschiedenen Fachrichtungen findest du unter  
[www.fit.technology/ausbildung](http://www.fit.technology/ausbildung)

\*Unsere Ausbildungsstellen sind geschlechtsneutral ausgeschrieben.



Schick uns deine  
Bewerbung!

## UND SONST?

Heute Azubi, morgen Fachkraft. Wir unterstützen dich bei deinen Aufgaben für die Berufsschule und garantieren dir nach deiner erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung zu 100% eine Übernahme.

Wir freuen uns auf darauf, dich kennenzulernen!





HAUS MARIACRON

Alten- und Pflegeheim | Ambulante Pflege

**Neue Wege - gehen Sie mit!**  
**Pflegekraft (m/w/d) für**  
**unseren Ambulanten Pflegedienst**  
**in Teilzeit gesucht**  
**Familienfreundliche Arbeitszeiten!**

**Neugierig?**

Rufen Sie einfach an!  
0151/57614305  
Frank Borrmann (PDL)

Haus Mariacron  
Hinterer Markt 4  
92355 Velburg

**Ambulante Pflegekraft?**  
**Na klar!**  
**Stationär kann ja jeder!**



**MITARBEITER (m/w/d)**  
**in Teilzeit für WINTERDIENST**  
**mit Maschineneinsatz gesucht.**

Räumgeräte vorhanden.

Vorausgesetzt werden Führerschein der Klasse 3  
und selbstständiges Arbeiten.

**Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre Nachricht:**

Sebastian Moser

Mobil-Nr. 0171 623 13 81

Email: [info@moser-bau-parsberg.de](mailto:info@moser-bau-parsberg.de)



[www.moser-bau-parsberg.de](http://www.moser-bau-parsberg.de)

Wir bauen  
mit Leidenschaft

**MOSER BAU**  
PARSBERG GMBH

**Wir suchen Dich!** (m/w/d)

- ✓ Bauelektriker
- ✓ Tiefbauer
- ✓ Stahlbauer
- ✓ Mitarbeiter im  
infrastrukturellen Umfeld

- ✓ Industrieelektroniker
- ✓ Industriemechaniker
- ✓ Mechatroniker
- ✓ Mitarbeiter im  
industriellen Umfeld

Europaweite Einsatzmöglichkeiten  
möglich,  
Aufstiegschancen zum  
Obermonteur oder Projektleiter,  
Quereinsteiger willkommen.

Wir freuen uns auf Deine  
Bewerbung!

 **tec-log**

TEC-LOG GmbH  
Hauptstraße 2, Hörmannsdorf  
92331 Parsberg

[personal@tec-log.com](mailto:personal@tec-log.com)  
09492 60191-269



## Verstärkung gesucht

Die MH-Promotion GmbH ist die hausinterne Werbeagentur der Möbelhof-Unternehmensgruppe. Mit viel Spielraum für Kreativität sowie Leidenschaft für das Thema Einrichten, sorgen wir für einen spannenden Marketingmix und helfen dabei, Wohnräume zu erfüllen.



Zur Verstärkung unseres kreativen Teams suchen wir:

### // **Mediengestalter** (m/w/d)

#### **Deine Aufgaben:**

- // Erstellen von Entwürfen und Druckvorlagen für Anzeigen, Prospekte und Werbemittel nach CI-Vorgaben
- // Professionelle Bildbearbeitung und -archivierung
- // Selbstständige Umsetzung von Marketingprojekten
- // Pflege von Website und Social Media Kanälen
- // Mitarbeit bei der Eventplanung
- // Administrative Aufgaben

#### **Das bringst Du mit:**

- // Abgeschlossene Ausbildung zum Mediengestalter, zur Marketingfachkraft, oder vergleichbare Qualifikation
- // Eigenverantwortliche und selbstständige Arbeitsweise sowie Begeisterung, Neues zu lernen und innerhalb eines Teams zu wachsen
- // Fit am Mac und im Umgang mit der Adobe Creative Suite
- // Gespür für Layout, Typografie und Werbewirksamkeit
- // Sicherer Umgang mit Onlinemedien und Social Media

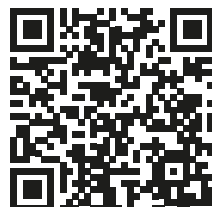
#### **Wir bieten Dir:**

Bei uns erwartet Dich eine angenehme und familiäre Arbeitsatmosphäre in einem professionellen Team mit anspruchsvollen und abwechslungsreichen Aufgaben mit viel Raum für Eigeninitiative und Verantwortung sowie einem attraktivem Gehaltspaket. Ebenso kannst du dich über Mitarbeiterrabatte, kostenloses Tafelwasser, professionelle Einarbeitung, Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten in der internen Möbelhof-Akademie, Zusatzleistungen, kostenlose Parkplätze, Möglichkeit für Jobrad-Leasing, u.w. freuen.

Werde Teil unseres Promotion-Teams und sende uns Deine Bewerbung über das Möbelhof-Karriereportal:

**[karriere.moebelhof.de](https://karriere.moebelhof.de)**

MH-Promotion GmbH  
Lindbergstr. 26 • 92331 Parsberg



*JETZT GLEICH BEWERBEN!*



# • APTIV •



## Unsere Ausbildungsberufe für das Ausbildungsjahr 2024:

- Industriekaufmann/frau (m/w/d)
- Werkzeugmechaniker (m/w/d)
- Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Du bist dir unsicher ob einer unserer Ausbildungsberufe zu dir passt?  
Gerne kannst du bei uns ein Praktikum absolvieren.

Wir zeigen dir gerne, dass wir der richtige Betrieb für dich sind!

### Wer sind wir?

Aptiv ist ein international führender Automobilzulieferer, der sich auf die Technologien rund um autonomes Fahren spezialisiert hat. Wir tragen dazu bei, dass die Automobilindustrie grüner, sicherer und vernetzter wird.

In Neumarkt fertigen wir Stanzteile für über 490 Kunden, wie BMW, Audi oder Mercedes.

Wir beschäftigen 400 Mitarbeiter, davon 33 Auszubildende und mit dir bald einen mehr!

### Warum Aptiv?

- 35 Stunden Woche
- Tarifgebunden
- Gleitzeit
- Stark wachsender Standort
- Zukunftssicher
- Familiäres Umfeld
- 30 Tage Urlaub
- 1.124,- EUR im 1. Lehrjahr
- Bike Leasing
- Gratis Obst
- Arbeitsplatzmassagen
- Fitnesskooperation
- und vieles mehr ...

### Überzeugt?

Dann bewirb dich jetzt!

Aptiv Services Deutschland GmbH  
Herr Michael Beck  
Münchener Ring 1  
92318 Neumarkt

Tel.: 09181/310-121  
michael.beck@aptiv.com



## Das Team braucht dich!

Für den Ausbildungsbeginn 2023 suchen wir dich als Auszubildende/n:

- Industriekaufmann (m/w/d)
- Bauzeichner (m/w/d)
- Straßenbauer (m/w/d)
- und Viele mehr

Jetzt informieren unter:  
[ausbildung.max-boegl.de](https://ausbildung.max-boegl.de)







**Notarin  
Susanne Schulze**

Für unsere Notarstelle in **Parsberg** suchen wir ab sofort in Voll- / Teilzeit (ab 25 Std.) einen engagierten

**EMPFANGSMITARBEITER (M/W/D)**

zur kompetenten Verstärkung unseres Teams.

Weiter suchen wir ab 1. September 2024 einen

**AUSZUBILDENDEN (M/W/D)**

Wir bieten für das 1. Lehrjahr eine Ausbildungsvergütung in Höhe von 1.100 € an.

**Wenn Sie ...**

sich durch eine sorgfältige und gewissenhafte Arbeitsweise auszeichnen, Freude am Umgang mit Menschen haben sowie einwandfreie Kommunikations- und Sprachfähigkeit mitbringen

**... möchten wir Sie gerne kennenlernen. Wir bieten Ihnen...**

abwechslungsreiche Tätigkeiten mit Mandantenkontakt und einen sicheren Arbeitsplatz in einer verlässlichen Branche.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:  
 Notarin Susanne Schulze, Paracelsusstraße 1, 92331 Parsberg  
 E-Mail: [info@notar-parsberg.de](mailto:info@notar-parsberg.de) oder Telefon: 09492-9421-0

**NOTAR-PARSBERG.DE**




Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Mitarbeiter (m/w/d):

**Standort Brunn:**

- 🔹 Mitarbeiter Vertrieb
- 🔹 Schichtleiter / Stellvertreter
- 🔹 Produktionsmitarbeiter Bohren
- 🔹 CNC-Fräser / Zerspanungsmechaniker
- 🔹 Schweißer
- 🔹 Maschinenbediener CNC-Abkantpresse
- 🔹 Bediener Laserschneidanlage
- 🔹 Lagerist
- 🔹 Staplerfahrer
- 🔹 Azubi Fachkraft für Metalltechnik

**Standort Lupburg:**

- 🔹 Elektriker
- 🔹 CNC-Fräser / Zerspanungsmechaniker
- 🔹 Vorrichter Rohrleitungsbau
- 🔹 Industriemechaniker

Die Silberhorn Gruppe zählt mit 300 Mitarbeitern zu den weltweit führenden Herstellern von Reinigungs- und Hochdruckwasserstrahlentgratanlagen und bietet ebenso hochtechnologisierte Teilebearbeitung im Bereich Blechtechnik.

**Jobbörse online**



**Bitte bewerben Sie sich per Email oder über unsere Website.**

Eine detaillierte Beschreibung zu den ausgeschriebenen Stellen sowie weitere offene Stellen finden Sie unter  
**[www.silberhorn-gruppe.de](https://www.silberhorn-gruppe.de)**  
 Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

Silberhorn Gruppe  
 Eichenbühl 2, 8  
 92331 Lupburg  
 Tel. 09492/9425-0  
[bewerbung@silberhorn-gruppe.de](mailto:bewerbung@silberhorn-gruppe.de)

## STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Freud und Leid liegen leider oft nah zusammen

### Geburten April – Mai 2023

Alexandra Batz und Islam Thaqi, einen Sohn **Aron**

Simone und Michael Baierl, einen Sohn **Fabian**

Veronika Nees und Michael Münchsmeier-Nees,  
einen Sohn **Maximilian**

Pia und Robert Harteis, einen Sohn **Hannes**

Melanie und Mirko Hart, eine Tochter **Emma**

### Eheschließungen

02.06.2023 Nadja Kral und Marcel Spangler

16.06.2023 Marina Feuerer und Pascal Makhloufi

23.06.2023 Daniela Bierschneider und Dominik Weber

14.07.2023 Stefanie Hiller und Matthias Rödl

### Sterbefälle

16.05.2023 Barbara Eglmeier, 62 Jahre

19.05.2023 Elisabeth Gerner, 84 Jahre

25.05.2023 Anton Erhart, Darshofen, 74 Jahre

05.06.2023 Christel Mayerhofer, 74 Jahre

07.06.2023 Sabina Zachmeier, 67 Jahre

09.06.2023 Ludwig Huber, 80 Jahre

14.06.2023 Peter Zimbelmann, 78 Jahre

14.06.2023 Pascal Suffa, 30 Jahre

16.06.2023 Magdalena Wittmann, Willenhofen, 95 J.

22.06.2023 Luzia Bleicher, 65 Jahre

22.06.2023 Anita Meier, 62 Jahre

30.06.2023 Regina Adler, Willenhofen, 89 Jahre

30.06.2023 Agathe Koller, 87 Jahre

02.07.2023 Witold Wronski, 62 Jahre

05.07.2023 Jutta Rösch, 67 Jahre

06.07.2023 Hanne-Lore Rokosa-Pogrzeba, 82 J.

## WIR GRATULIEREN

11.05. – 10.07.2023

### 80. Geburtstag **Diamantene Hochzeit**

Frau Anna Attenberger

Frau Hildegard Härtl

Herr Stefan Kopisch

Frau Justina Schön

Elisabeth und Karl Dietl

Hilda und Josef Härtl

Anneliese und Jürgen Eckardt

Sie würden gerne  
hier im Parsberger Stadtblatt  
jemanden mit einer Anzeige  
**Anteilnahme zeigen**  
oder **zu einem**  
**besonderen Anlass**  
**gratulieren?**

Sie haben Interesse?  
**Dann schreiben Sie an:**

[anzeigen@parsberger-stadtblatt.de](mailto:anzeigen@parsberger-stadtblatt.de)

Wir trauern um unsere Mitarbeiterin

### Anita Meier

\* 31.05.1961 † 22.06.2023

Der plötzliche Tod von Anita hat uns sehr betroffen.  
Wir verlieren mit ihr eine pflichtbewusste und  
hilfreiche Kollegin. Ihr ruhige und freundliche Art  
haben wir sehr geschätzt. In Dankbarkeit nehmen wir  
von ihr Abschied und werden ihr ein ehrendes  
Andenken bewahren.

Haus Ritter Haug Parsberg

18.07.2023

Aktuelle Todesanzeigen aus dem  
Stadt- und Gemeindebereich  
auch unter:

[www.heimatfriedhof.online](http://www.heimatfriedhof.online)

(auch als APP erhältlich)



HEIMAT-  
FRIEDHOF

## FUNDSACHEN

Zum Abholen bitte Ausweis mitbringen. Weitere Infos unter Tel.: 0 94 92 / 94 18 - 13

DATUM	GEGENSTAND	FUNDORT
21.05.2023	silberne Kette mit Blumenanhänger	Burg
22.05.2023	rotes Mountainbike	Labertalstraße
25.05.2023	Navi in roter Gummihülle	Nähe Kreisverkehr Edeka
13.06.2023	goldener Ring	Friedhof
13.06.2023	graue In-Ear Kopfhörer (Skullcandy)	Bahnhofstraße 7
13.06.2023	Goldene Smartwatch	Bahnhofstraße 7
20.06.2023	blauer Schirm	Rathaus
22.06.2023	Autoschlüssel Opel	Lupburg, Ortsmitte
24.06.2023	Einzelschlüssel mit Anhänger Biene	Spielplatz Zum Dallmeierkreuz
06.07.2023	Schlüsselbund (zwei Schlüssel) mit Ringanhänger	Bushaltestelle Dr.-Schrettenbrunner-Str.
06.07.2023	Schwarzes iPhone in durchsichtiger Hülle	Schotterweg Darshofen-Eglwang

## POLIZEIBERICHTE

Meldungen  
zu Parsberg

### Eisengeländer angefahren und beschädigt

Am 13.07.2023, gegen 12.00 h, wurde in der Aschenbrennerstraße ein Straßenschild und ein Eisengeländer angefahren und beschädigt. Aufgrund der örtlichen Umstände könnte der Unfall mit den in der Nähe stattfindenden Bauarbeiten zusammenhängen. Der Sachschaden beträgt mind. 300.--€. Zeugen, die Angaben zu der Tat machen können, werden gebeten, sich mit der Polizei Parsberg in Verbindung zu setzen.

### Bäume beschädigt

Im Tatzeitraum vom 13.07., auf den 17.07.2023, wurden im Wald zwischen Wolfsquiga und Rudenshofen mehrere Bäume mit einer Axt beschädigt. Teilweise wurden die Bäume umgehackt, teils angehackt. Die beiden geschädigten Waldbesitzer schätzen die Schäden auf ca. 700.--€. Wer hat hier im genannten Tatzeitraum verdächtige Wahrnehmungen gemacht? Hinweise hierzu bitte an die Polizei Parsberg.

### Geldbörse aus Fahrradkorb entwendet

Am 15.07.2023, 17.58 h, war eine 27-jähr. Feuerwehrfrau im Rahmen eines Festumzugs in der Marktstraße eingesetzt. Ihr Rad hatte sie hierbei auf der gegenüberliegenden Straßenseite abgestellt. In dieser Zeit wurde durch eine bislang unbekannte Frau der Geldbeutel der Feuerwehrfrau aus dem Fahrradkorb entwendet. Die mutmaßliche Diebin war dunkelhäutig und ca. 165 cm groß. In der Börse befanden sich diverse Ausweise und Papiere, sowie 100.--€ an Bargeld. Hinweise auf die Täterin bitte an die Polizei Parsberg.

### Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Am Mittwoch, den 12.07.2023 wurde zwischen 10.00 und 12.30 Uhr in der Dr.-Boecale-Straße in Parsberg ein geparkter schwarzer Kia Ceed angefahren. Dadurch wurde das Auto an der rechten Fahrzeugseite beschädigt. Der Sachschaden beträgt ca. 2.500.--€. Zeugen, die zu der Unfallflucht Hinweise geben können, werden gebeten sich mit der Polizei Parsberg in Verbindung zu setzen.

### Geparkten Pkw angefahren

Bereits am Freitag, 07.07.2023, zwischen 14.00 und 18.30 h, wurde in der Straße Im Grund ein geparkter schwarzer Hyundai angefahren. Der Hyundai wurde an der rechten Fahrzeugfront angefahren und beschädigt. Der Sachschaden beträgt ca. 2.000.--€. Hinweise zu der Unfallflucht bitte an die Polizei Parsberg.

### Geöffneter Aussenwasserhahn flutet Kellergeschoß

Am 03.07.2023, in der Zeit von 07.00 h bis 16.00 h, öffnete ein bislang unbekannter Täter einen Wasserhahn im Aussenbereich eines Wohnanwesens in der Hohenfelsener Straße. Auch Wasser lief in den Keller und setzte diesen ca. 15 cm hoch unter Wasser. Dadurch entstand ein Sachschaden von ca. 1.000.--€. Personen, die verdächtige Wahrnehmungen gemacht haben, werden gebeten, sich an die Polizei Parsberg zu wenden.



**Zeugenhinweise für die Polizeiinspektion  
Parsberg bitte unter Tel.: 09492/9411-0**

## TERMINE / VERANSTALTUNGEN

[www.parsberg.de/aktuelles/termine-veranstaltungen](http://www.parsberg.de/aktuelles/termine-veranstaltungen) Änderungen vorbehalten

Ab 24.08.2023

**Volksfest Parsberg**

07.09.2023, 18:00 Uhr

**Filmabend im Museum**

Säulensaal

09.09.2023, nach Abendmesse

**Sommerumtrunk  
des Pfarrgemeinderates**

Kirchplatz St. Andreas Kirche

13.09.2023, 14:00 Uhr

**Seniorenclub – Vortrag**

Kath. Pfarrheim

16.09.2023

**Weinfest der FFW Parsberg**

Burgsaal

19.09.2023

**Kochvorführung Kartoffel-Gerichte**

Evas Kochwerkstatt, Parsberg  
Infos und Anmeldung unter  
[www.reginagmbh.de](http://www.reginagmbh.de)

23.09.2023

**TR-Plast-Lauf**

Hörmannsdorf

23. bis 25.09.2023

**Kirwa Willenhofen**

24.09.2023

**Kleiderbasar**

Mehrzweckhalle

24.09.2023, 10:00 Uhr

**Tag des Flusses – Radtour**

Treffpunkt: Bahnhof Parsberg

14.10.2023, 18:00 Uhr

**Gottesdienst „Ehejubilare“**

Pfarrkirche St. Andreas

14.10.2023

**„CoolTourNacht“**

Burgareal

15.10.2023

**Kirwmarkt der PUG  
(Verkaufsoffener Sonntag)**

Parsberg

18.10.2023, 19:00 Uhr

**Französischer Filmabend**

Burgsaal

## Tag des Flusses – Radtour

Zum Tag des Flusses am Sonntag, den 24.09.2023 organisiert das Tourismusbüro des Landkreises eine geführten Radtour am neuen Naab-Altstuhl-Radweg.

Vom Bahnhof Parsberg aus geht es zunächst über Seubersdorf ins idyllische Tal der Wissinger Laber bis Breitenbrunn. Nach der Mittagseinkehr im Gasthof

„Zum Lehnerwirt“ radelt die Gruppe dann auf dem neu eröffneten Naab-Altstuhl-Radweg über das „Bachhaupter Tal“ zurück nach Parsberg.

Start am Bahnhof Parsberg um 10.00 Uhr; Rückkehr gg. 15.20 Uhr geplant. Gesamte Wegstrecke ca. 45 km (nicht für Rennräder geeignet!)



**AKTUELLE KURSE / STUNDEN:**

**Geschlossene Kursreihe, 4-wöchig**  
Anfänger Yoga | Basic Yoga

**Open Class** (alle Level außer Anfänger)  
keine Kursreihe, einzeln buchbar


**Interesse?** Stundenplan sowie genaue Beschreibung und Onlinebuchung über [www.Fyndery.de](http://www.Fyndery.de) → 

Bleibe auf dem Laufenden und folge mir gerne auf Instagram!

 [veyo.yoga](https://www.instagram.com/veyo.yoga)

Ich freue mich auf dich!  
Namaste - Verena Schmid ✉ [info@ve-yo.de](mailto:info@ve-yo.de)

# WEINFEST

DER  FEUERWEHR  
STADT PARSBERG

## SAMSTAG, 16.09.2023

### AB 18.30 UHR

### BURG PARSBERG


VERSCHIEDENE WEINE

BARBETRIEB IM  
GEWÖLBKELLER

KULINARISCHE  
KÖSTLICHKEITEN

GRILLSPEZIALITÄTEN

LIVE-MUSIK





# Gemeinsam für eine Oberpfalz, die niemanden zurücklässt!



**Hier können wir ins  
Gespräch kommen:**

**Grüner Stammtisch**

Jeden ersten Mittwoch im Monat  
19:00 | Schwan Mediterran Diner

 [gruene\\_parsberg](https://www.instagram.com/gruene_parsberg)

## **Johannes Höfer**

### **Johannes Höfer:**

Vater, Psychologe, Stadtrat. Mit seiner Familie tief in Parsberg verwurzelt, widmet er seine Energie der Gestaltung einer inklusiven Gemeinschaft. Als Psychologe sorgt er für das Wohlergehen unserer Jugend; als Stadtrat für das Zusammenleben in Parsberg. Sein Handeln - getragen von christlichen Prinzipien. Johannes Höfer - Für eine Oberpfalz, die niemanden zurücklässt!



## **Johannes Höfer - unser Kandidat für den Bezirkstag der Oberpfalz.**

Am 08.10.23  
**Listenplatz 14**

### **Menschenrechte leben**

UN-Behindertenrechtskonvention konsequent umsetzen!

### **Mehr Entlastung für häuslich Pflegende**

Kurzzeitpflegeplätze, Tages- und Nachtpflege ausbauen!

### **Gesundheit für alle Generationen**

Psychiatrische und neurologische Versorgung verbessern!

### **Solidarität zeigen**

Gerechte Versorgung für Geflüchtete mit besonderen Bedürfnissen!

### **Grüner Klimaschutz**

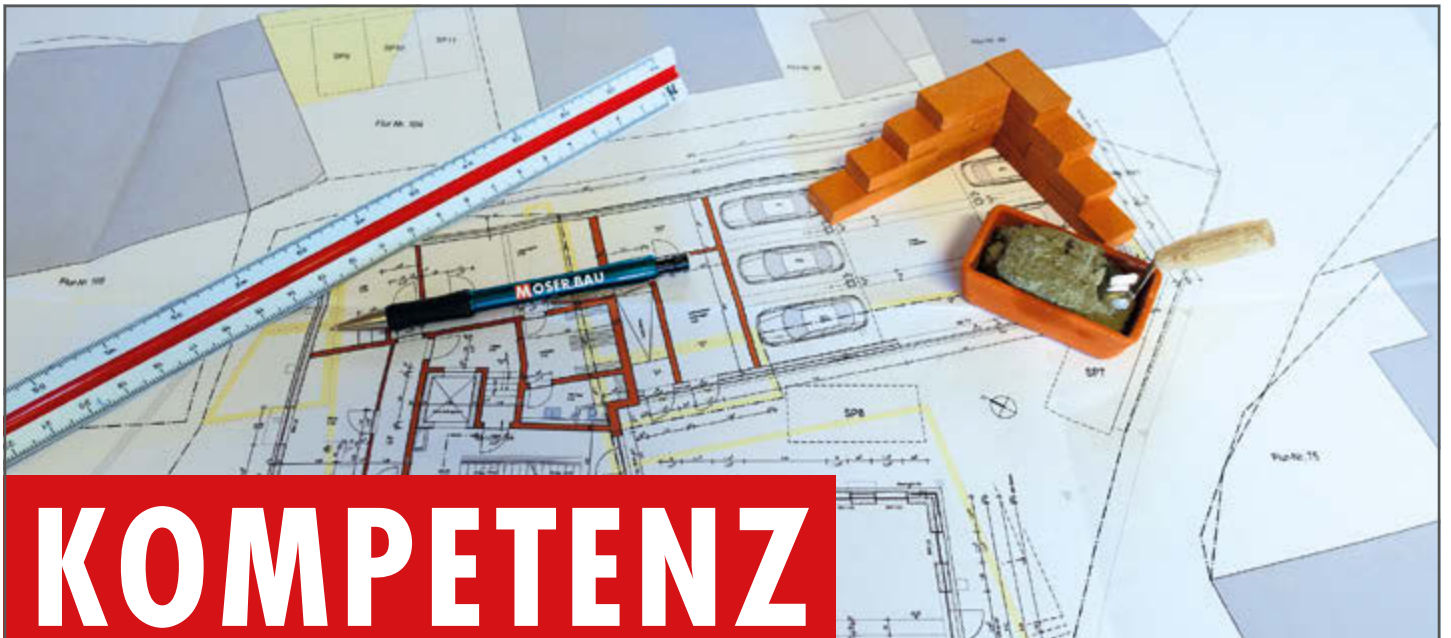
Auch in sozialen Einrichtungen und Verwaltung!

### **Finanzreform jetzt**

Für eine zukunftsfähige Finanzierung unserer Bezirke!



[gruene-parsberg.de](https://www.gruene-parsberg.de)



# KOMPETENZ IN SACHEN BAU

**Moser Bau GmbH** · Industriestraße 7 · 92331 Parsberg  
Tel.: 09492 / 94050 · E-Mail : info@moser-bau-parsberg.de

[www.moser-bau-parsberg.de](http://www.moser-bau-parsberg.de)

*Wir bauen  
mit Leidenschaft*

**MOSER BAU**  
PARSBERG GMBH



## Ihr Spezialist für E-Mobilität.

Jetzt in die Mobilität der Zukunft einsteigen.



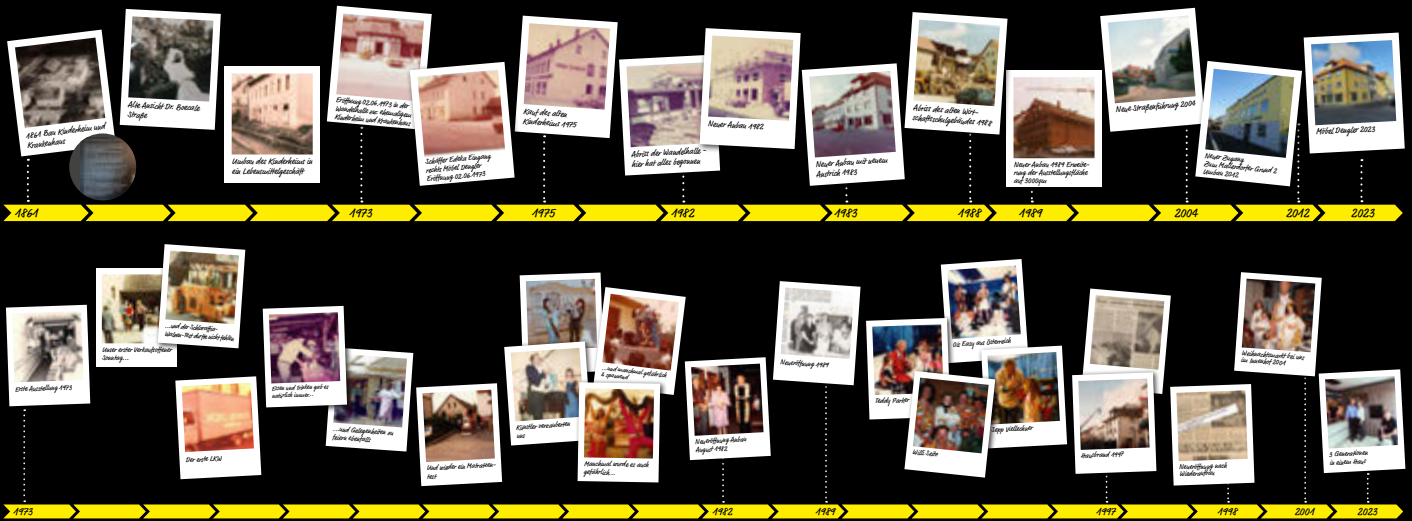
# Schielein



**Autohaus GmbH & Co. KG**  
92318 Neumarkt • Regensburger Str. 61

Tel.: 09181/2666-0  
[www.auto-schielein.de](http://www.auto-schielein.de)

# Wir feiern 50 Jahre Wohkultur



## MÖBEL DENGLER

Küche + Wohnen = Leben

Tel. (0 94 92) 90 70 71  
www.moebel-dengler.de

## Wohnen & Leben an der Mühlenstraße in Beratzhausen



**7 GRÜNDE**

- Attraktive Gemeinde mit besten Verbindungen
- Modernes Wohnen im aktiven Alter
- Wohnen in Gemeinschaft
- Einkaufszentrum vor der Haustür
- Guter Inflationsschutz
- Wohnen in einem Effizienzhaus 40 Plus
- Wohnungsangebot in verschiedenen Größen



**Jetzt Besichtigungstermin vereinbaren!**

Tel.: 09491 / 896 90 99 • Mobil: 0152 / 02 66 38 34 • kontakt@herbstwiesen.de • www.herbstwiesen.de

**Maiers EVENTS e<sup>x</sup>**  
Keine Feier ohne Maier

**HOCHZEIT**  
**GEBURTSTAG**  
**FIRMENFEIER**

... IN PARSBERG

SCHAUT'S VORBEI!

www.maiers-hotel-parsberg.de  
Tel. 09492 / 95 93 182

**AB 15 JAHREN AIXAM FAHREN  
MIT MOPEDSCHEIN AM**

**MACHEN SIE IHREN AZUBI MOBIL!**

**45 km/h**

**100% ELEKTRISCH**

**e-TRUCK VAN**



**e-AIXAM & e-TRUCK**

**eCOUPÉ GTI**

**5 JAHRE GARANTIE AUF DIE LITHIUM-AKKUS**



**MADE IN FRANCE**

**Gottschalk**  
KFZ-Werkstätte · Automobile  
Engelloh 35 · www.kfz-gottschalk.de  
92358 Batzhausen · Tel. 09497 902781

**e-AIXAM**

**Gewerbefläche  
150 qm**

**in 92331 Parsberg  
ab sofort  
zu vermieten.**

**Kontakt: 01 71 - 72 20 361**

**Auto  
WALTER**

MITSUBISHI MOTORS Meisterhaft auto reparatur SUZUKI

Velburger Str. 10 · 92331 Parsberg · Tel. 09492 / 902083  
**www.auto-walter-parsberg.de**

**HIERL:DESIGN**  
FULL SERVICE WERBEAGENTUR | PARSBERG




**WEBDESIGN  
DRUCKSACHEN  
WERBEMITTEL**

**www.hierl-design.de @hierl.design**

**NEUE HAUSTÜR ?** **JETZT NOCH Bafa-ZUSCHUSS FÜR RENOVIERUNG SICHERN!**

**z.B. Haustür „Planken“**  
Holzart: Eiche, Flügel Altholz-Optik und Griffbrett, innen aufrecht furniert.  
Oberfläche: Altholz Sonderbehandlung.

**EIBNER REGNATH  
PERFORMANCE TEAM**

WWW.EIBNER-REGNATH.DE    INDUSTRIEPARK ERASBACH B2 · 92334 BERCHING · TELEFON: 08462 / 9424 - 0

VON 5.30-24 UHR, 365 TAGE  
IM JAHR DURCHGEHEND

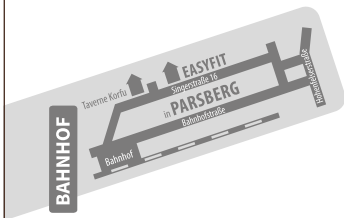


# FITNESS formt FIGUR

schützt Rücken  
& Gelenke

ANGEBOT  
5 WOCHEN  
TESTEN

FIGUR, RÜCKEN- &  
GELENKETRAINING



☎ 09492-6282

Singerstr. 16 · 92331 Parsberg  
[www.easyfit-parsberg.de](http://www.easyfit-parsberg.de)

**easyfit**  
*Fitness. Kundheit leicht*



NEUES WOHNEN

ZWISCHEN NATUR

UND ZENTRUM

Bereits im Bau  
Fertigstellung  
Herbst 2024



SCHWARZACH



MAX BÖGL

Fortschritt baut man aus Ideen.

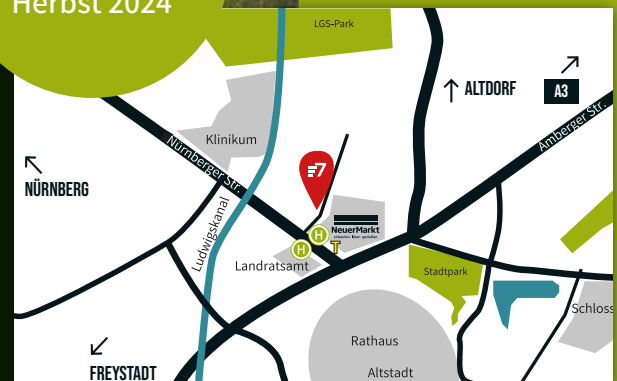
Schwarzachweg 7a, 7b  
92318 Neumarkt

Tel. 09181/909-13125  
[www.schwarzach7.de](http://www.schwarzach7.de)

## ZENTRALE LAGE IN NEUMARKT

2 - 4 Zimmer | 2 Mehrfamilienhäuser | 27 ETW | 54 - 96 m<sup>2</sup>

- Barrierefreie Zugänge in alle Etagen und Wohnungen
- Wärmeversorgung mittels Fernwärme
- Kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung
- Aufzug von der Tiefgarage bis in das 2. Obergeschoss
- Provisionsfreier Verkauf direkt vom Bauträger



# Gärtnerei Obermeier

Rot-Kreuz-Straße 5  
92331 Parsberg  
Tel. 09492 / 906324

Beet- & Balkonpflanzen | Gehölze & Stauden | Gartengestaltung

**URLAUB IM EIGENEN GARTEN**

mit duftenden Rosen,  
Lavendel, bienenfreundlichen Stauden ...

Regional  
und nachhaltig!

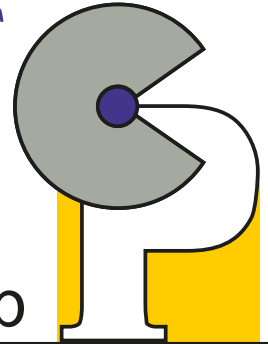
[www.obermeier-gartenbau.de](http://www.obermeier-gartenbau.de)



0 94 92 / 90 56 85

beratung • renovierung • gestaltung  
innen & aussen

c.pöller  
malerbetrieb



MEISTERBETRIEB

**WOHNUNG  
zu vermieten**

ca. 65 qm

in 92358  
Seubersdorf

Telefon-Nummer:  
09497 / 94120

**PKW-Anhänger**

Stefan Freihart



Buch 39 · 92363  
Breitenbrunn

Tel. 09495-9030108

**Mobil**

**0171-6825893**

**Fasziniert von Computer?**

Wir auch!

Deshalb sind wir Ihr kompetenter  
Ansprechpartner für:

- ♦ Computer / Notebook /  
Tablet-PC
- ♦ Software
- ♦ Internet DSL / Mobilfunk / Handy
- ♦ Zubehör / Verbrauchsmaterial
- ♦ Netzwerk / Server / Client /  
Telefonanlagen

Und wenn mal nichts mehr geht,  
sind wir auch für Sie da:

- ♦ Reparaturwerkstatt
- ♦ Service vor Ort



**COMPUTER  
Frank**

IT · Netzwerke · Festnetz · Mobilfunk

Regensburger Str. 55a · Seubersdorf

Tel. 09497 / 6521

[info@frank-computer.de](mailto:info@frank-computer.de)

[www.frank-computer.de](http://www.frank-computer.de)

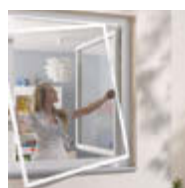
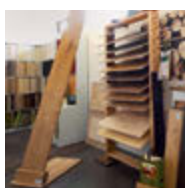
**MEIER  
MICHAEL  
FUSSBODEN  
RAUMGESTALTUNG**

WhatsApp



Beratungstermin  
vereinbaren  
0171 3548564

**Sonnenschutz  
Insektenschutz**



Holzheimer Straße 4  
92331 Parsberg - Hörmannsdorf  
Telefon: 09492 9076897

[www.meier-raumgestaltung.de](http://www.meier-raumgestaltung.de)



GUT BETREUT UND UMSORGT IM



HAUS  
RITTER HAUG  
PARSBERG

Wir sind gerne für Sie da: In Kurz- und Lang-  
zeitpflege, sowie im betreuten Wohnen.

Haus Ritter Haug Zum Dallmeierkreuz 1 92331 Parsberg

Telefon: 09492 / 952 - 0 Fax: 09492 / 952 - 199

E-Mail: [parsberg@novent.org](mailto:parsberg@novent.org) Internet: [novent.org/ritterhaug](http://novent.org/ritterhaug)

**KOMM INS NOVENT-TEAM! IN PARSBERG UND DEUTSCHLANDWEIT:  
NOVENT.ORG/KARRIERE**

[www.Michael-  
Wifling.de](http://www.Michael-Wifling.de)

**Garten- u. Landschaftsbau  
Brennholzhandel Winterdienst  
Tel.: 0 94 92 / 90 68 64**

# auto Galerie

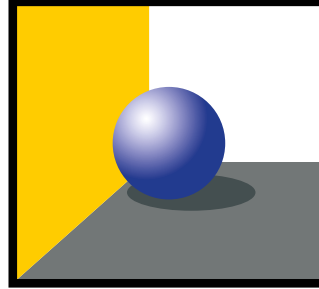
## Kum GmbH Parsberg

AN- UND VERKAUF aller Marken,  
sowie Transporter und LKWs

An der Autobahn 9 · 92331 Parsberg  
Tel. 0 94 92 / 90 77 530  
E-Mail: erogluorhan@t-online.de

[home.mobile.de/AUTOGALERIEKUMGMBHPARBERG](http://home.mobile.de/AUTOGALERIEKUMGMBHPARBERG)

# KRATZER



## BÖDEN & RÄUME

FON 09492 / 5025  
FAX 09492 / 90046  
J.R.KRATZER@T-ONLINE.DE

- BODENBELÄGE
- PARKETTböDEN
- POLSTERARBEITEN
- SONNENSCHUTZ

BURGSTR. 12  
92331 PARBERG

**Alles live. Alles vereint.**

Mit der MegaSport Option bei MagentaTV.

**39 €\***  
mtl. im Jahresabo,  
danach 48 €\* mtl.

Ein Angebot von:

**ckrotter**



HANDY · TELEFONIE · IT · Parsberg  
Tel. 09492-60013-0 · [www.ckrotter.de](http://www.ckrotter.de)

\* Das Aktionsangebot ist gültig bis zum 28.09.2023. Die MegaSport 12M Option kostet in den ersten 12 Monaten 39€/Monat inkl. USt., danach 48€/Monat inkl. USt. (daran enthalten MagentaSport im Wert von 7,95€/Monat, die WOW Live-Sport by Telekom 12M Option im Wert von 24,95€/Monat, ab dem 13. Monat 29,95€/Monat, sowie die DAZN 12M by Telekom Option im Wert von 26€/Monat, ab dem 13. Monat 40€/Monat). Sie ermöglicht den Zugang zu den Programmangeboten von MagentaSport, WOW Live-Sport sowie DAZN. Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, danach monatlich kündbar. Die Option ist zu vielen MagentaTV Tarifen zubuchbar. Ausgenommen sind die Tarife MagentaTV Flex und MagentaTV Smart Flex. Voraussetzung für die Nutzung der Option sind die Registrierung und die Akzeptanz der Nutzungs- und Datenschutzbedingungen bei WOW sowie DAZN.

Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.



**ForstBaumGarten-Wenzl**  
Die Natur-Macher

Ganzheitliche und nachhaltige Baumpflege,  
Obstbaumpflege und  
ökologische Naturgärten



**Wir machen`s.  
Mit Leidenschaft  
und Sachverstand.**

Tel. 09473-9518009, [info@ForstBaumGarten-Wenzl.de](mailto:info@ForstBaumGarten-Wenzl.de), [www.ForstBaumGarten-Wenzl.de](http://www.ForstBaumGarten-Wenzl.de)

- Baumpflege
- Baumkontrolle
- Baumkataster
- Baumpflanzungen
- zert. Sachverständige für Baumfachliche Baubegleitung und Umweltbaubegleitung
- Naturgärten: Planung und Anlage
- Naturnahes Gewerbegrün
- Trockenmauern, Baggerarbeiten
- Obstbaumpflege
- Anlage und Pflege von Streuobstwiesen
- Bodenbelüftung, Bodenverbesserung
- Beseitigung von Staunässe



# vatter

TÜV-zertifiziert

## WIR SANIEREN FÜR SIE:

Wasserschäden, Schimmelschäden, Elementarschäden,  
Sturm- und Hagelschäden, Brandschäden

## INSTANDSETZUNGEN VON:

Türen und Fenster, Bodenbelägen (Parkett, Laminat, Vinyl,  
Teppichboden), Fliesenrekonstruktion

## SOWIE AUCH:

Rohbautrocknung, Notbeheizungen, Gipskartondecken und  
-wände, Autobeschriftung, T-Shirt Druck

Wagnergasse 2 · 92331 Parsberg · [info@wasserschadensanierung-vatter.de](mailto:info@wasserschadensanierung-vatter.de) · 09492/601130

- // über **100** Ausstellungsküchen auf 3.500 m<sup>2</sup>
- // wir liefern und montieren jährlich über **4.000** Küchen
- // die besten Preise gibts beim **Preis-Champion**



Jetzt abschließen, Preis sichern und bis 31.12.2024 liefern lassen.



### Keine Lust auf Wartezeiten? Dann gleich einen Termin vereinbaren!

Eine persönliche und individuelle Beratung ist beim Küchenkauf sehr wichtig, daher nehmen sich unsere Küchenexperten richtig viel Zeit für Sie. Durch den Einsatz modernster Technologien sehen Sie zudem zeitnah Ihre geplante Küche in 3D und fotorealistisch. Weitere Anpassungen an Ihre Wünsche sind so einfach und schnell möglich und das Ergebnis können Sie gleich live mitverfolgen.

Vereinbaren Sie heute noch einen Termin: [mobelhof.de/termin](https://mobelhof.de/termin)